



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 63

Donnerstag, 4. Juli 2024

Nummer 27

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Die DB InfraGO AG führt vom 05. bis 08.07.2024 unaufschiebbare Bauarbeiten durch. Die Bauarbeiten sind zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit (oder dgl.) erforderlich.

Betroffen von den Bauarbeiten sind folgende Strecken-Abschnitte: Strecke 4570

Zwischen

Leutkirch - Aichstetten km 6,800 - 7,500

Tannheim Memmingen km 24,800 - 28,250

Aus betrieblichen Gründen können diese nur in folgendem Zeitfenster stattfinden: 05. bis 08.07.2024, 21:00 Uhr - 16:00 Uhr

Patientenverfügung – Vorsorgevollmacht – Betreuungsverfügung

Haben Sie Fragen zu Patientenverfügung – Vorsorgevollmacht –
Betreuungsverfügung?

Frau Rosemarie Löhe vom Arbeitskreis „Vorsorgetreffen“ hilft
Ihnen gerne weiter.

Telefon: 08395 5479515

Das Fundamt informiert

Folgende Fundsachen wurden
im Rathaus abgegeben:

- Schlüssel
- Tretroller
- Fahrrad



Weitere Informationen erhalten Sie während der üblichen Öffnungs-
zeiten in Ihrem Rathaus, Bürgerbüro, Zimmer 01, Tel. 922-0.

Verkehrsrechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindewege	06.02.2024 bis 31.12.2024	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Tannenschorrenstraße	24.06.2024, 08:00 Uhr bis 24.07.2024, 16:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: vollständig halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m)	Kabelverlegung für die Netze BW
Bahnübergang Auweg, OT Arlach	05.07.2024, 20:00 Uhr bis 09.07.2024, 20:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: vollständig Fußgängerverkehr: vollständig	Gleisbauarbeiten, Ausbau und Erneuerung Fahrbahnbelag



FERIENPROGRAMM



Ferienprogramm Gemeinde Tannheim

AUFGEPASST!

Restplätze Ferienprogramm!!!

Jetzt auch für externe Kinder möglich!!!!

Bei den folgenden Programmpunkten sind noch Plätze frei:

- | | | |
|--------------|----------------------------------|---------------------|
| - 27.07.2024 | Fußball | Alter 5 – 8 Jahre |
| - 27.07.2024 | Ein Nachmittag bei der Feuerwehr | Alter 8 – 12 Jahre |
| - 06.08.2024 | Breakdance – Workshop | Alter ab 5 Jahre |
| - 06.08.2024 | Thaibox – Workshop | Alter ab 5 Jahre |
| - 07.08.2024 | Die TOUR: Airport Memmingen | Alter 8 – 12 Jahre |
| - 07.08.2024 | Sommerkino | Alter ab 6 Jahre |
| - 08.08.2024 | Kinderstadtführung | Alter 6 – 11 Jahre |
| - 08.08.2024 | Kegelnachmittag | Alter 8 – 12 Jahre |
| - 08.08.2024 | HipHop – Workshop | Alter 6 – 10 Jahre |
| - 12.08.2024 | Wir nähen ein Sorgenfresser | Alter ab 6 Jahre |
| - 14.08.2024 | Eselwanderung | Alter 6 – 10 Jahre |
| - 16.08.2024 | Voltigieren | Alter 5 – 12 Jahre |
| - 20.08.2024 | Wir nähen ein Kissen | Alter ab 6 Jahre |
| - 24.08.2024 | Dart spielen wie die Profis | Alter ab 11 Jahre |
| - 28.08.2024 | Ponyzeit | Alter 5 – 10 Jahre |
| - 28.08.2024 | Bastle ein Katamaran und mehr | Alter 6 – 11 Jahre |
| - 03.09.2024 | Faustball | Alter 5 – 9 Jahre |
| - 03.09.2024 | Faustball | Alter 10 – 14 Jahre |

Bei allen anderen Punkten könnt ihr euch auf die Wartelisten setzen.

Wir freuen uns auf weitere Anmeldungen. Das Portal schließt endgültig am **07.07.2024**.

Heiko De Vita

Bürgermeister

Euer Ferienprogrammteam

Anne, Bettina, Corinna, Nadine und Nona





Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

WOCHENMARKT

Die Imkerei Reisch ist am
04.07.2024
mit Honig + Bienenprodukten
auf dem Wochenmarkt

Wir freuen uns auf Sie !



TANNHEIMER
WOCHENMARKT

AUF DEM RATHAUSPLATZ

REGIONAL EINKAUFEN, VERWEILEN UND GENIEßEN

11.07.2024
 #112-Burger und Getränke
 Bei gutem Wetter bis 20:00 Uhr
 Auf Ihren Besuch freut sich die
 Feuerwehr Tannheim

Jeden
 Donnerstag
 16-18 Uhr



FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 08.07.2024**, findet um 20:00 Uhr eine **Probe für den Zug 2** statt.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant

VHS ILLERTAL



Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Freitag, 12.07.2024

Italienische Klassiker - mit dem Thermomix
 (Monika Diepolder-Manthei)

Von A wie Antipasto über P wie Pizza, Pasta und Pesto bis Z wie Zabaione. Leckere Gerichte aus dem sonnigen Süden.

1 Termin, 13:30 – 17:30 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Wir suchen **DICH** als Aufsicht für unsere Schwimmkurse im Hallenbad Erolzheim! Du bist **mindestens 15 Jahre alt**, hast die Prüfung zum **FREISCHWIMMER** gemacht und Lust mit Kindern umzugehen? Unsere Schwimmlehrerin braucht dich als Verstärkung in ihren Kinderschwimmkursen!

Melde dich bei uns in der VHS Illertal, Marktplatz 15 in Erolzheim, per E-Mail unter vhs.illertal@t-online.de oder telefonisch unter 07354 / 934661

Lust auf Volkshochschule?

Sind Sie qualifiziert, haben Ideen und Lust bei uns Kurse anzubieten? Wir suchen neue Kursleiterinnen und Kursleiter in allen Programmbereichen. Helfen Sie mit bei der Gestaltung des nächsten Programmheftes Herbst/Winter 2024/2025! Die neuen Kurse beginnen im September. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung oder Ihren Anruf!

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
 Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
 08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
 Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
 Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
 Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
 Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
 Bezugsgebühr Jahresabo print 31,90 €, digital 21,27 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V.

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV) lädt am Samstag, den 13. Juli 2024 von 14 bis 17 Uhr zu einer Schmetterlingsführung im Rahmen seiner Fortbildungsserie „Entdecke die Natur“ ein. Treffpunkt: Langenenslingen-Warmtal (an der Frauenschuh-Infotafel). Bei einer Begehung von Waldrändern, Wirtschaftswiesen, Magerrasen und Säumen informiert Diplom-Biologe und Schmetterlingskenner Jürgen Schmid über die Lebensweise von Tagfaltern und Widderchen am Albrand und stellt die eine oder andere Art vor. Gutes Schuhwerk wird empfohlen. Um Anmeldung bis 10.07. wird gebeten unter peter.heffner@lev-biberach.de oder Telefon 07351/52-7573.

Ausgleichstock

Zumeldung zur Pressemitteilung des Regierungspräsidiums Tübingen: „Rekordsumme von 37,4 Millionen Euro aus dem Ausgleichstock für finanzschwache Städte und Gemeinden im Regierungsbezirk Tübingen“

5,4 Millionen Euro aus dem Ausgleichstock des Landes für den Landkreis Biberach

Der „Verteilungsausschuss Ausgleichstock“ hat am heutigen Donnerstag (27. Juni 2024) unter dem Vorsitz von Regierungspräsident Klaus Tappeser über die Finanzausweisungen für das Jahr 2024 entschieden. Der Landkreis Biberach erhält im Jahr 2024 eine neue Rekordsumme von 5,4 Mio. Euro an Finanzhilfe aus dem Ausgleichstock des Landes Baden-Württemberg. Damit können 23 Städte und Gemeinden im Kreis ihre kommunalen Baumaßnahmen umsetzen oder vorbereiten (zum Vergleich: Im vergangenen Jahr 2023 sind 22 Städte und Gemeinden im Kreis mit 4,7 Millionen Euro und im Jahr 2022 sind 20 Städte und Gemeinden im Kreis mit 3,3 Millionen Euro Fördersumme bedient worden) „Es ist mir eine Freude, dass wir mit den Mitteln aus dem Ausgleichstock die Gemeinden im Landkreis Biberach bei ihren wichtigen Investitionen in die Zukunft unterstützen können“, so Landrat Mario Glaser, der auch stellvertretendes Mitglied des Verteilungsausschusses ist. „In diesem Jahr freut es mich besonders, dass insbesondere Feuerwehren, Schulen und Kindergärten unterstützt werden. Damit werden nicht nur wichtige Säulen des Brand- und Katastrophenschutzes gestärkt, sondern auch dringend benötigte Betreuungsangebote realisiert.“

Hintergrund:

Der Ausgleichstock ist ein Instrument zur Förderung der kommunalen Finanzkraft. Er soll vor allem finanzschwachen Kommunen helfen, ihre Investitionen zu finanzieren und ihre Infrastruktur zu verbessern. Die Mittel des Ausgleichstocks werden vom Land und den Kommunen gemeinsam aufgebracht. Über die Verteilung der Mittel entscheidet der Verteilungsausschuss, welchem Vertreter des Regierungspräsidiums, des Städtetags, des Gemeindetags und des Landkreistags angehören.

Folgende Städte und Gemeinden im Landkreis werden berücksichtigt:

- Achstetten, Bau eines Feuerwehrhauses mit 3 Stellplätzen 370.000 Euro
- Altheim, Errichtung eines Naturkindergartens 120.000 Euro
- Bad Buchau, Erweiterung FFW Bad Buchau Schulungs-Büro und Sozialräume 130.000 Euro
- Dürmentingen, Mannschaftstransportwagen Feuerwehrabteilung Heudorf 50.000 Euro
- Eberhardzell, Fassadeninstandsetzung mit Erneuerung des Fenster- und Ladenbestandes im Erdgeschoss und Obergeschoss des Rathausgebäudes 190.000 Euro
- Erlenmoos, Erneuerung/Sanierung Außenanlagen Kindergarten „Wuselnest“ Erlenmoos 80.000 Euro

- Ertingen, Neubau der Ganztagsbetreuung Michel-Buck-Gemeinschaftsschule 480.000 Euro
- Hochdorf, Neuschaffung eines multifunktionalen Allwetterplatzes/Erweiterung der Außenanlagen bei der Rosenbachgrundschule Hochdorf 110.000 Euro
- Ingoldingen, Ausbau der K7597 (OD Wattenweiler) mit Ausbau Richtung Winterstettendorf 150.000 Euro
- Laupheim, Erwerb Grundstück Krankenhausareal 400.000 Euro
- Maselheim, An- und Umbau des Gemeinschaftshauses Adler, Teilort Laupertshausen - Erweiterung der Feuerwehrräumlichkeiten, Erneuerung der Nahwärmeeinheit 270.000 Euro
- Mittelbiberach, Sanierung des Oberdorfer Vereinshaus 180.000 Euro
- Ochsenhausen, Sanierung Halle Herrschaftsbrühl, Erweiterung der Gymnastikhalle 380.000 Euro
- Riedlingen, Neubau eines Naturkindergartens 470.000 Euro
- Rot an der Rot, Sanierung HRB Ölbach, Emishalden 300.000 Euro
- Schemmerhofen, Sanierung und investive wesentliche Verbesserung der Ortsverwaltung Schemmerberg 130.000 Euro
- Schwendi, Grundlegende Sanierung der Max-Weishaupt-Realschule 350.000 Euro
- Tannheim, Sanierung des Kindergartendaches und Anschluss des Kindergartens an eine Nahwärmeversorgung 100.000 Euro
- Unlingen, Umbau des Schulgebäudes und Erweiterung des Kindergartens in der Daugendorfer Straße 39 170.000 Euro
- Ummendorf, Anbau an einer Krippengruppe an den bestehenden Kindergarten Storchenest 120.000 Euro
- Uttenweiler, Ausbau der Ganztagesbetreuung Grundschule Uttenweiler 250.000 Euro
- Wain, Hochwasserschutz mit naturnaher Umgestaltung der Weihung und Errichtung eines barrierefreien Schulwegenetzes, 2. BA 300.000 Euro
- Warthausen, Neubau eines 2-gruppigen Kindergartens mit Abbruch bestehender Kindergarten, Zwischenbau und Schwesternhaus 300.000 Euro

Das Kreisjugendamt informiert:

Neues STÄRKE-Kursangebot:

„Der liebevolle Babystart -Säuglingspflege leicht gemacht“

Im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE startet in Laupheim ein Kurs „Der liebevolle Babystart - Säuglingspflege leicht gemacht“. Der Kurs richtet sich an werdende Eltern, die in Kürze ein Baby erwarten. Der liebevolle Babystart“ ist ein Säuglingspflegekurs der anderen Art. Dabei erfahren Eltern nicht nur alles Wichtige rund um die Babypflege, die Ernährung des Babys und die Hausapotheke. Darüber hinaus beschäftigen sie sich mit Themen, die nicht in Ratgebern auf drei Seiten zusammengefasst sind: Was sind die Besonderheiten eines Neugeborenen und warum ist Bonding so wichtig? Welche Bedürfnisse hat mein Baby und wie erkenne ich sie? Wie fördere ich von Anfang an einen gesunden Babyschlaf und was kann ich tun, wenn mein Baby sehr viel weint?

In herzlicher Atmosphäre verbringen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vier Abende, um mit Vertrauen und Freude in die Kuschelzeit zu starten. Nach der Geburt des Babys besteht die Möglichkeit zu einem individuellen Gespräch zu einem Wunschthema.

Der Kurs findet montags am 19. und 26. August sowie am 2. und 9. September von 19 bis 21 Uhr im Littlefoot's Familiennest, Parkweg 16/1 in Laupheim statt. Die Plätze sind begrenzt.

Durch das Landesprogramm STÄRKE ist dieser Kurs für werdende Eltern in besonderen Lebenssituationen kostenfrei.

Für nähere Informationen und Anmeldung:

Ramona Hummer, Littlefoot - die Welt mit Kinderaugen sehen, E-Mail: info@littlefoot-laupheim.de, Telefon: 0152-51734092



Die Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung informiert:

IBB-Stelle Landkreis Biberach bietet Beratung für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und deren Angehörige

Im Landkreis Biberach gibt es die Möglichkeit, dass sich Menschen mit einer psychischen Erkrankung und deren Angehörige an die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) wenden.

Die Stelle berät unabhängig, vertraulich und kostenfrei. Die Beratungsstelle setzt sich aus Menschen mit Psychiatrie-Erfahrung, Angehörigen, einer Person mit professionellem Hintergrund und dem Patientenfürsprecher zusammen. Die IBB-Stelle informiert über Angebote im Landkreis und kümmert sich um Beschwerden von Menschen in Zusammenhang mit Behandlung und Betreuung. Anfragen, Termin- und Ortvereinbarung und weitere Infos unter www.ibb-bc.de, per E-Mail an info@ibb-bc.de oder telefonisch unter 07351 34951300 Anrufbeantworter (die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IBB-Stelle rufen zurück).

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Freie Stellen an der Schwarzbach-Schule und im Schulkindergarten des Landkreises Biberach

In der Schwarzbach-Schule und im Schulkindergarten des Landkreises gibt es noch offene Stellen für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Schuljahr 2024/2025. Ein FSJ bietet jungen Menschen zwischen 16 und 27 Jahren die Möglichkeit, sich persönlich weiterzuentwickeln und soziale Berufe näher kennenzulernen. Es wird als Wartezeit für das Studium und gegebenenfalls als Vorpraktikum für die Ausbildung in einem sozialen Beruf anerkannt. Während des FSJs erhalten die Freiwilligen ein „Taschengeld“, das den Richtlinien für FSJ entspricht, 25 Bildungstage, 27 Urlaubstage (bei einjähriger Beschäftigung) sowie eine beitragsfreie Versicherung in der gesetzlichen Kranken-, Renten-, Unfall-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung.

In der Schwarzbach-Schule und im Schulkindergarten des Landkreises Biberach werden Kinder und Jugendliche mit einer geistigen Beeinträchtigung individuell von sonderpädagogischen Lehrkräften gefördert. Die FSJ-Kräfte unterstützen die Lehrkräfte im lebenspraktischen Alltag, in Spiel- und Angebotssituationen und übernehmen einfache hauswirtschaftliche Tätigkeiten.

Weitere Informationen gibt es unter www.schwarzbach-schule.de und www.kinderhaus-rissegg.de.

Durch Kooperation schneller zur Einreise:

Handwerkskammer unterstützt Ausländerbehörden bei der Stadt und im Landratsamt Biberach beim beschleunigten Fachkräfteverfahren

Langwierige, aufwändige und nervenaufreibende Prozesse bei der Einstellung internationaler Fachkräfte, trotz „beschleunigtem Verfahren“ – so sieht aktuell die Realität vieler Betriebe in der Region aus. Dabei ist längst klar: Es braucht qualifizierte Zuwanderung zur Fachkräftesicherung in der Region und in Deutschland.

Die Handwerkskammer Ulm hat deswegen eine Kooperationsvereinbarung mit den Ausländerbehörden der Stadt und des Landkreises Biberach geschlossen. Ziel der Vereinbarung ist eine schnelle und transparente Abwicklung sowie eine bessere Planbarkeit der Prozesse im beschleunigten Fachkräfteeinwanderungsverfahren zu erreichen. Erstberatung der Mitgliedsunternehmen und Vorprüfung der Unterlagen übernimmt künftig die Handwerkskammer Ulm – in engem Schulterschluss mit den Anerkennungsberatungsstellen. Somit wird sichergestellt, dass Anträge vollständig eingereicht, zeitraubende Nachfragen sowie Konfliktfälle reduziert und die Verfahren insgesamt beschleunigt werden. Durch die Entlastung der Ausländerbehörden in Biberach soll deren Effizienz im Bearbeitungsprozess gesteigert werden.

Die Vereinbarung zur Zusammenarbeit wurde von Landrat Mario Glaser, Oberbürgermeister Norbert Zeidler und Hauptgeschäftsführer Dr. Tobias Mehlich von der Handwerkskammer Ulm unterzeichnet.

„Dass die Handwerkskammer künftig die Ausländerbehörden unterstützt, ist ein tolles Signal für die Handwerksbetriebe in unse-

rem Landkreis. Wir versprechen uns von der Vereinbarung positive Effekte für alle Beteiligten: Betriebe, Fachkräfte, Ausländerbehörden und Handwerkskammer. Durch die Kooperation und Unterstützung durch die Handwerkskammer können die Verfahren in unserem Haus rechtssicher und vor allem zügiger erledigt werden. Davon erhoffen wir uns eine spürbare Entlastung der Mitarbeitenden und eine noch leistungsfähigere Ausländerbehörde“, betont Landrat Mario Glaser.

Auch Oberbürgermeister Norbert Zeidler lobt die Vereinbarung: „Die Gewinnung qualifizierter Fachkräfte ist für die Betriebe in unserer Stadt und unserer Region von großer Bedeutung. Ich bin der festen Überzeugung, dass die enge Kooperation mit der Handwerkskammer ein wichtiger Baustein für die Gewinnung ausländischer Fachkräfte ist. Ich bin mir sicher: Von einer guten Vorbereitung der entsprechenden Verfahren profitieren alle Beteiligten.“

Und Dr. Tobias Mehlich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ulm, ergänzt: „Wir fordern schon seit Langem schnellere und einfachere Zuwanderungsverfahren, damit Betrieben die Fachkräftesuche im Ausland erleichtert wird. Wir wollen aber nicht nur von anderen fordern, mit dieser Vereinbarung schaffen wir jetzt mit. Sie ermöglicht schnellere Anerkennung für Fachkräfte und unsere Betriebe. Damit schaffen wir einen echten Mehrwert – für unsere Betriebe und die Fachkräfte von morgen.“

Mitgliedsbetriebe der Handwerkskammer können sich zukünftig umfassend zum Thema Fachkräfteeinwanderung und beschleunigtes Fachkräfteverfahren beraten und bei der Zusammenstellung der erforderlichen Unterlagen unterstützen lassen. Die Unternehmen erhalten Unterstützung bei Fragen des Onboardings, zu Qualifizierungsmaßnahmen, zur Anpassung der Berufskompetenzen aus dem Ausland sowie der Integration der internationalen Fachkräfte im Unternehmen.

Hintergrund: Zum 1. März 2020 trat das Fachkräfteeinwanderungsgesetz in Kraft, welches durch das Gesetz zur Weiterentwicklung der Fachkräfteeinwanderung vom 16.08.2023 fortgeschrieben worden ist. Es soll die Migration qualifizierter Fachkräfte nach Deutschland erleichtern und so die Wirtschaft bei der Fachkräftesicherung unterstützen. Das Gesetz ist im aufenthaltsrechtlichen Bereich mit neuen Aufgaben für die Kommunen verknüpft, die Ausländerbehörden sollen im sogenannten „Beschleunigten Verfahren“ gegenüber den Unternehmen eine beratende Rolle einnehmen. Hierbei stellt die hohe Komplexität der Vorschriften sowohl die antragstellenden Personen und arbeitgebenden Unternehmen wie auch die beteiligten öffentlichen Stellen vor gesteigerte Anforderungen. Aus Erfahrung der Handwerkskammer benötigen viele Arbeitgeber vor und im Rekrutierungsprozess von Fachkräften aus Drittstaaten daher eine umfangreiche Beratung, bei der die Handwerkskammer die Ausländerbehörden unterstützen kann.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Online-Vorträge zu den Themen „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ und „Willkommen am Familientisch“

Im Juli werden an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zwei verschiedene Online-Vorträge der BeKi-Initiative (Bewusste Kinderernährung) angeboten.

Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ findet am Montag, 8. Juli 2024, von 09.30 bis 11 Uhr ein Online-Vortrag statt. Die BeKi-Referentin Jennifer Sauter stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.

Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei der Onlineveranstaltung „Willkommen am Familientisch“. BeKi-Referentin Tina Krötlinger-Schütte informiert junge Eltern am Dienstag, 23. Juli 2024, von 17.30 Uhr bis 19 Uhr über genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt. Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist online unter <https://app1.edoobox.com/LWA> erforderlich.



Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Betriebsbesichtigung zum Thema

„Lust auf Heimat – regional genießen mit Kartoffeln“

Zu einer Betriebsbesichtigung des Kartoffelhofes Daiber GbR lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Donnerstag, 11. Juli 2024, ein. Die Führung in der Reihe „Lust auf Heimat – regional genießen mit Kartoffeln“ findet von 17 bis 19 Uhr auf dem Kartoffelhof Daiber GbR, Ortsstraße 34, 88427 Bad Schussenried – Sattenbeuren statt.

Die Betriebsleiter Albert und Benjamin Daiber öffnen für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher die Türen und erläutern die Bewirtschaftung des Betriebs. Die Referentinnen der Biberacher B-EA Christine Schuster und Silke Petzold treffen sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt vor Ort.

Mit der Veranstaltungsreihe „Lust auf Heimat“ möchte die B-EA die Wertschätzung für heimische Produkte und den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern stärken.

Die Kosten für diese Besichtigung inklusive einer Tüte mit Produkten des Betriebs plus Rezept betragen 15 Euro.

Eine Anmeldung ist bis Dienstag, 9. Juli, online unter <https://app1.edoobox.com/LWA> erforderlich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Familiensonntag „Holzhandwerk“ mit Workshops und Vorführungen

Am Sonntag, 7. Juli erwartet die Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ein buntes Programm rund um das Thema Holzhandwerk. Von 10 bis 18 Uhr erfahren die Museumsgäste, wie wichtig Holz früher war und probieren selbst aus, wie man damit arbeitet.

Feilen, Hämmern und Sägen – das Holzhandwerk selbst ausprobieren

Die Besucherinnen und Besucher können den Zimmermännern und der Zimmerfrau bei ihrer Arbeit mit Holz über die Schulter schauen und selbst mitanpacken. Bei der Lehmbauerin Heide Heckmann können die Museumsgäste außerdem eine Fachwerkwand selbst befüllen.

Unter fachkundiger Anleitung können die Kinder wie richtige Handwerker feilen, hämmern und sägen: Sie basteln Holztiere, Insektenhotels und mehr. Gemeinsam mit dem Holzschnitzer Heinz Steinacher gestalten sie ihre eigenen „Kopffüßler“ mit Grünholz. Und mit dem Kürnbacher Förderverein basteln die Kleinen hübsche Tiere.

Für den Hunger zwischendurch gibt es beim Museumsbäcker frisch Gebackenes aus dem historischen Backhäusle, und auch die Kürnbacher Vesperstube samt Biergarten ist geöffnet. Die Besucherinnen und Besucher können außerdem leckere Dinnede aus einem Holzofen genießen.

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft 07.07. – 13.07.2024

Frau Weiß, Pastoralreferentin, 08395/93699-12

Impuls

Der heilige Pfarrer von Ars entdeckte einmal in seiner Kirche einen einfachen Bauern, der sich dort oft stundenlang aufhielt, ohne Buch oder Rosenkranz in den Händen, aber den Blick unablässig nach vorne zum Tabernakel gerichtet. Er fragte ihn: „Was tust du denn hier die ganze Zeit über?“ Der Bauer antwortete: „ER schaut mich an, und ich schaue IHN an. Das ist genug...“

Mit diesem Impuls sind alle sehr herzlich eingeladen, bei den „Tagen der ewigen Anbetung“ in unserer Seelsorgeeinheit Christus anzuschauen und sich von ihm anschauen zu lassen.

P. Johannes-Baptist O.Praem.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 5. Juli – Herz-Jesu-Freitag

Tag der ewigen Anbetung in Berkheim

07.45 Uhr Hasl Schülergottesdienst

09.55 Uhr Tann Rosenkranz

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

15.00 Uhr Berk Eucharistiefeier mit Krankensalbung, Aussetzung d. Allerheiligsten, anschl. Anbetung

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16



- 18.00 Uhr Berk Schlussandacht mit sakramentalem Segen
Samstag, 6. Juli – Hl. Maria Goretti, Jungfrau u. Märtyrin
 14.30 Uhr Rot Trauung von Katrin Kaiser & Jonas Kammerlander
 19.00 Uhr Berk Vorabendmesse mit Solotrompete Kuno Högerle (*f. die Leb. und Verst. der SE, wir gedenken auch Josefa Brunschweiger, Edeltraud Bartsch, Ruth Morgenröther*)

Sonntag, 7. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

- 09.00 Uhr Ellw Kiliansfest mit Kirchenchor (*f. Gebhard Merk*) anschließend Stehempfang
 09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
 10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (*2. Hl. Messopfer f. Luise Pfau, wir gedenken auch Hermann Kling, Walter Birnbickel*)
 10.15 Uhr Rot Kinderkirche im Gemeindehaus
 10.15 Uhr Tann Wort-Gottes-Feier
anschl. 2. Frühstück im Kath. Gemeindehaus
 15.00 Uhr KIBon Eucharistische Anbetung in Stille
 18.00! Uhr Rot Auszeit für die Seele – unter freiem Himmel, VOR der Kirche **St. Verena**
 18.30 Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen

Montag, 8. Juli – Hl. Kilian u. Gefährten, Märtyrer

Tag der ewigen Anbetung in Haslach

- 15.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier mit Krankensalbung, Aussetzung d. Allerheiligsten, anschl. Anbetung
 19.00 Uhr Hasl Schlussandacht mit sakramentalem Segen
 19.00 Uhr Spind Lobpreis mit Beichte

Dienstag, 9. Juli – Hl. Adrian u. Hl. Jakob, Prämonstratenser, Märtyrer

Tag der ewigen Anbetung in Rot

- 07.40 Uhr Tann Schülereucharistiefeier **entfällt !!!**
 15.00 Uhr Rot Eucharistiefeier mit Krankensalbung, Aussetzung d. Allerheiligsten, anschl. Anbetung
 17.00 Uhr Tann Rosenkranz
 19.00 Uhr Rot Schlussandacht mit sakramentalem Segen

Mittwoch, 10. Juli

Tag der ewigen Anbetung in Ellwangen

- 07.40 Uhr Berk Schülereucharistiefeier
 08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
 09.00 Uhr Hasl Morgenlob
 15.00 Uhr Ellw Eucharistiefeier mit Krankensalbung, Aussetzung d. Allerheiligsten, anschl. Anbetung
 19.00 Uhr Ellw Schlussandacht mit sakramentalem Segen

Donnerstag, 11. Juli – Fest d. Hl. Benedikt v. Nursia, Ordensgründer, Schutzpatron Europas

- 07.30 Uhr Rot Schülereucharistiefeier
 19.00 Uhr Eich Eucharistiefeier (*f. Theresia u. Leonhard Dreier, wir gedenken auch Maria Dreier und alle verst. Angeh. der Familie Gretz u. Dreier*)

Freitag, 12. Juli – Hl. Blutfest in Bad Wurzach

- 07.45 Uhr Hasl Schülereucharistiefeier
 09.55 Uhr Tann Rosenkranz
 15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 13. Juli – Hl. Heinrich u. Hl. Kunigunde, Kaiserpaar

- 19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse (*f. die Leb. und Verst. der SE, wir gedenken auch Maria u. Günther Bruchmüller, wir gedenken auch Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh., Frieda u. Hugo Merk*)

Sonntag, 14. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

- 09.00 Uhr Tann Hochamt zum Tannheimer Fest mit Gelöbnisprozession zur Lourdesgrotte (*f. Pfarrer Günther Hütter*)
 09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (*f. Fam. Josef Weiß, wir gedenken auch Alois u. Adolf Domme, Helga Müller, Georg Lautenbacher*)
 09.45 Uhr Berk Rosenkranz
 10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier
 10.15 Uhr Berk Wort-Gottes-Feier
 18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden



Ministrantenplan Tannheim

Sonntag 07.07.

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sandra Albrecht - Klara Aumann

Sonntag 14.07.

Hochamt zum TannheimerFest

Lukas Imhof - Marco Fakler - Moritz Bischof

Daniel Kohler - Pius Graf

Regina Spethling - Anna

Paul Witzigmann - Joshua Wieland

Ida Mainka - Patrick Baur

Sina Hegele - Leonie Schirmer

Informationen

Einladung zum 2. Frühstück

Am **Sonntag, den 7. Juli 2024** laden wir alle Gemeindemitglieder nach dem Gottesdienst zu einem 2. Frühstück in das Kath. Gemeindehaus St. Martin herzlich ein. Wir wollen Sie wieder mit einem „Bayrischen Frühstück (Weißwurst und Brezel) verwöhnen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Das Team vom 2. Frühstück

Firmung 2024

Ein herzliches „Dankeschön“ sei allen gesagt, die sich während der Firmvorbereitung, vor allem im Rahmen unserer Aktionen und Projekte und rund um den Firmgottesdienst engagiert haben. Dem Projektchor aus Tannheim, den Mesnern, der Landjugend Rot und Tannheim für das Ausrichten des Stehempfangs nach dem Gottesdienst.

Und auch auf diesem Weg noch einmal Glückwünsche an unsere Neugefirnten und ihre Paten. *Frau Weiß, Pastoralreferentin*

Tag der Ewigen Anbetung mit Sakrament der Krankensalbung:

In unserer SE ist der „Tag der ewigen Anbetung“ in:

Berkheim, Freitag, 5. Juli, 15 - 18 Uhr

Haslach, Montag, 8. Juli, 15 - 19 Uhr

Rot, Dienstag, 9. Juli, 15 - 19 Uhr

Ellwangen, Mittwoch, 10. Juli, 15 - 19 Uhr

Wir beginnen mit einer Eucharistiefeier und der Spendung der Krankensalbung. Das Sakrament der Krankensalbung ist ein Sakrament der Stärkung und Heilung, das uns an Leib und Seele gut tun und aufrichten möchte. Im Anschluss finden die Gebetszeiten statt.

Kinderkirche in Rot

Liebe Kinder zwischen 3 und 8 Jahren, wir laden euch ganz herzlich zu unserer Kinderkirche am Sonntag, 7. Juli ein.

Wir treffen uns um 10.15 Uhr zum Gottesdienst in der Kirche St. Verena und gehen dann gemeinsam ins Gemeindehaus, wo wir zusammen beten, singen, basteln... Deine Eltern holen dich nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab. Wir freuen uns auf dich!

Das Kinderkirchen-Team



**Auszeit für die Seele „unter freiem Himmel“
 Unser Freund heißt Jesus Christ,
 weil er immer bei uns ist.**

Herzliche Einladung zu unserer „kleinen Auszeit“
am Sonntag, 7. Juli 24 um 18 Uhr !!!

VOR der Kirche **St. Verena in Rot an der Rot.**

Anschließend gemütliches Beisammensein.

*Bei schlechtem Wetter findet die Auszeit in der Kirche
 St. Verena statt.*

Das Auszeit-Team

Trauercafé

Das nächste Trauercafé findet am Dienstag, 9. Juli statt. Wir treffen uns um 15 Uhr am katholischen Gemeindehaus Tannheim (Hauptstraße 10).



Von dort aus geht es in Fahrgemeinschaften zur Trostkapelle Tannheim um dort gemeinsam einen Gottesdienst zu feiern. Danach lassen wir den Nachmittag mit einer gemeinsamen Brotzeit im Gemeindehaus ausklingen und verabschieden uns in eine kleine Sommerpause.

Im August findet kein Trauercafe statt. Der nächste Termin ist am Dienstag, 10. September um 15 Uhr.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Tannheimer St. Martinskirche statt.

Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung!

Informationen unter:

Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151-252 225 58



Voranzeige - Seniorennachmittag in Rot a. d. Rot am Dienstag, 16. Juli 2024

Der nächste Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 16. Juli 2024 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus Rot sehr herzlich eingeladen. Im August findet kein Seniorennachmittag statt. Der nächste Termin ist am Dienstag, 17. September um 14.00 Uhr.

Hl. Blutfest in Bad Wurzach am Freitag, 12. Juli 2024

Die Kirchengemeinde St. Verena Bad Wurzach, die Salvatorianer sowie die Stadt Bad Wurzach laden sehr herzlich ein, das Heilig-Blut-Fest mitzufeiern.

07.00 Uhr Beginn der Prozession

10.30 Uhr Pontifikalamt auf dem Gottesberg mit Abt Vinzenz Wohlwend, Mehrerau

14.30 Uhr Bergpredigt auf dem Gottesberg mit P. Hubert Freyberg, Regina Pacis Leutkirch

Kirchliche Mitteilungen während der Urlaubszeit

Da die Mitteilungsblätter der drei bürgerlichen Gemeinden Rot a.d. Rot, Berkheim und Tannheim in der Ferienzeit nicht wöchentlich erscheinen, jedoch jede Gemeinde einen anderen Urlaubszeitraum hat, in dem das „Blättle“ pausiert, möchten wir Sie also bitten, Veröffentlichungen Ihrer Gruppen oder Messintentionen, die bis zum 08.09. gelten, bis spätestens Donnerstag, 18. Juli, im Pfarrbüro Rot abzugeben.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 18. August, 11.30 in Berkheim

Sonntag, 15. September, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 22. September, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 29. September, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 6. Oktober, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 20. Oktober, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 10. November, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 24. November, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 1. Dezember, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 8. Dezember, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 15. Dezember, 11.30 Uhr in Berkheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Warmes Abendlicht, Weihrauchduft und wohlklingende Musik Ein berührendes Patrozinium in St. Johann



„...Eine volle Kirche, ein großer Chor mit knapp sechzig Sängerinnen und Sängern, Bläser, Orgel und Pauken, die erklingen, ein festlicher Einzug von Priestern und Weihrauchfass schwenkenden Ministranten. Die abendliche Sonne fällt mit sanftem Strahl durch die Fenster direkt auf den Hochaltar, der sich unter dem offenen holzgeschnitzten Baldachin im Chorraum befindet...“ So könnte gut ein Roman beginnen.

Diese Umschreibung ist jedoch der Beginn der Messe zum Patrozinium der Bruderschaftskirche St. Johann in Rot an der Rot, das am Sonntagabend, dem 23. Juni, stattfand.

Der Projektchor wurde eigens für dieses Patrozinium zusammengestellt und bestand nicht nur aus Sängerinnen und Sängern der Seelsorgeeinheit Rot-Iller, sondern auch aus angrenzenden Gemeinden rings um die Seelsorgeeinheit sowie aus bayrischen Nachbargemeinden. Auch das Bläser Ensemble Inkognito-Brass aus Rot an der Rot und Victor Schätzle an der Orgel trugen zum festlichen Gesamtklang bei. Zu hören war die „Deutsche Messe“, D 872, von Franz Schubert. Schon als das erste Stück „Wohin soll ich mich wenden“ erklang, durchschlich einen ein bewegendes Gefühl. Eine Besonderheit war sicher auch, dass die Gemeinde bei drei Teilen mit eingebunden wurde. Als das festliche Gloria erklang: „Ehre, Ehre sei Gott in der Höhe“, im wahrsten Sinne „mit Pauken und Trompeten“ und die Gemeinde nun in den vollen Chorklang mit einstimme, kam man um Gänsehaut nicht mehr herum. Auch beim berühmten Sanctus: „Heilig, heilig, heilig“ stimmte das Volk mit ein und ließ ein erhabenes und zugleich demutsvolles Gefühl entstehen. Doch nicht nur durch die Musik fühlte man sich an diesem Abend berührt, auch die ansprechende und pointierte Predigt von Pater Johannes-Baptist Schmid O.Praem., holte viele Kirchenbesucher ab.

Ein weiteres rundes musikalisches Bild entstand durch das „Ave Maria“ von F. Schubert das während der Kommunionausteilung erklang. Susanne Nestel, die auch die musikalische Gesamtleitung und Organisation für dieses Fest innehatte, trug dieses bekannte Kunstlied einfühlsam und berührend vor.

Ein weiteres Highlight waren sicher auch die Zeichnungen des Kunstmalers Matthias Hickel-Lopez, der extra aus dem Markgräflerland anreiste. Er zeichnete eigens für diesen Anlass ein Portrait von F. Schubert sowie ein Bild der Bruderschaftskirche St. Johann. Aus beiden Zeichnungen wurden Karten gefertigt, die an diesem Abend gegen eine Spende für den Erhalt der Bruderschaftskirche erhältlich waren. Die Originalbilder wurden



auf einer Staffelei ausgestellt. Auch die Kollekte kam an diesem Abend direkt der Kirche St. Johann zugute. Insgesamt kam eine Summe von 1150 Euro zusammen, die für weitere Renovierungsarbeiten und den Erhalt der Kirche verwendet wird. Weitere Karten von St. Johann sowie von F. Schubert sind in der Bücherei Rot an der Rot erhältlich.

„Herr, du hast mein Fleh'n vernommen“, so erklang es nun im Schlussgesang. Nicht passender hätte man die Messe beenden können und nicht besser umschreiben wie Pater Johannes-Baptist in seinen Schlussworten: „Ein gelungener Abend! Eine Kombination aus Musik, Architektur, Kunst, Liturgie, Lichteinfall und zum Himmel aufsteigendem Weihrauch“. Die Symbiose aus all diesem ließen einen Hauch von Mystik entstehen, wodurch wohl auch so mancher Zweifler an diesem Kirchenfest in „Bewegung“ versetzt wurde.



Katholischer Frauenbund

Einladung zum Jahresausflug

Das Team vom Frauenbund Tannheim lädt alle, die gerne mit uns unterwegs sein wollen, herzlich zum diesjährigen Ausflug ein:



Wohin? Wann?

Nach Wangen zur Landesgartenschau
Donnerstag 18. Juli 2024
Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Kath. Gemeindehaus St. Martin, Tannheim

Was kostet es?

17,- € für die Eintrittskarte
(Diese muss bezahlt werden, da wir die vorbestellten Karten nicht zurückgeben können)

Buskosten anteilig

Was sonst noch?

Nach der Landesgartenschau fahren wir mit dem Bus nach Gspoldshofen in die Käseerei zum Einkehren.

Rückfahrt hier ca. 18.30 Uhr

Wie anmelden?

Bis zum 12. Juli 2024

Wie gewohnt bei Roswitha Blenk

Telefon: 08395/1598

Das Team vom Frauenbund freut sich auf eine rege Teilnahme.

Es gibt viel Trauriges in der Welt und viel Schönes. Manchmal scheint das Traurige mehr Gewalt über uns zu haben, als man ertragen kann, dann stärkt sich indessen leise das Schöne und berührt wieder unsere Seele. (Zitat von Antoine de Saint-Exupéry)

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied

Leni Schad

Leni war mehr als 40 Jahre ein treues und immer gut gelauntes Mitglied. Sie war in den Jahren 1992 – 2006 auch im Team sehr engagiert. Bei unseren Veranstaltungen war sie immer ein gern gesehener Gast.

Wir sind ihr sehr dankbar und werden sie nie vergessen.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Das Team und die Mitglieder des Frauenbund Tannheim

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09.
Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen,

E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977.

Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.“
Jesaja 43, 1

Sonntag, 07. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst, Präd. Patzelt, Tannheim

11.00 Uhr Gottesdienst für Zwei- + Vierbeiner, Pfr. Glaser mit Hundegruppe, Kißlegg

Dienstag, 09. Juli

19.00 Uhr Informationsabend zum Thema Besuchsdienst, Pfarrhaus Leutkirch, Poststr. 16

Sonntag, 14. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. i. R. Sauer, Aitrach

Besuche beim Nächsten

Begegnung ist der Puls der Gemeinde, und Gemeinde braucht Beziehung – das ist das Herzstück in allen Zeiten. Beides wollen wir stärken, um einander nicht aus dem Blick zu verlieren. Die schöne Tradition des „Besuchsdienstes“ wollen wir auch in diesen Zeiten nicht aufgeben, sondern miteinander neu denken und aufbauen. Wir suchen Interessierte, die sich vorstellen können, ein paar Mal im Jahr Gemeindeglieder zu besuchen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und um die Kultur zu stärken, dass wir in der Gemeinde aufeinander achten und einander nicht vergessen. Es muss also nicht beim obligatorischen Geburtstagsbesuch bleiben, es darf auch gerne zwischendurch mal ein „Grüß Gott“, ein kurzweiliger Plausch oder auch ein hilfreiches Gespräch sein. Die Gemeindeleitung würde sich sehr freuen, wenn sich Interessierte fänden und zum **unverbindlichen Informationsabend** vorbei kämen am **Dienstag, 9. Juli, 19 Uhr, im Pfarrhaus, Poststr. 16, Leutkirch**. Jürgen Jakob Kehrer, Experte für alles, was Besuchsdienste betrifft, führt in die Grundlagen ein, gibt Tipps und Anregungen, kann als Fachmann Rückfragen aus der Praxis fundiert beantworten und freut sich auf den gemeinsamen Austausch. Schauen Sie doch mal vorbei! Anregungen für einen neuen Namen für den Besuchsdienst sind willkommen. (Gö)



Kirchen auf der
Landesgartenschau

Ausflug zur Landesgartenschau in Wangen am Sonntag, 18. August

Mitten in den Sommerferien gestaltet die Verbundkirchengemeinde einen Gottesdienst auf der Landesgartenschau. Das möchten wir für einen Gemeindeausflug nutzen und freuen uns über viele, die mitgehen. Die Anreise erfolgt mit einem Bus, der von Aitrach über Leutkirch und Kißlegg nach Wangen fährt. Um 10:30 Uhr besuchen wir den ökumenischen Gottesdienst an der Hauptbühne der Landesgartenschau. Pfarrerin Tanja Götz und Pfarrer Friedemann Glaser feiern diesen Gottesdienst mit uns. Die Kirchen sind auf der Gartenschau durchgehend vertreten und möchten sich mit einem vielfältigen Angebot gastfreundlich, ökumenisch und einladend präsentieren. Mittelpunkt ist der „Garten der Kirchen“ beim südlichen Eingang der Gartenschau mit einem Zeltdach, Sitzgelegenheiten und Rückzugsorten. Für Busfahrt und Tageskarte erbitten wir einen Unkostenbeitrag von 20,- € (Mitarbeitende kosten 15 €). Familien (alle über 18 J) zahlen zusammen



30,- €. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sind frei.
Der Bus startet um 8.05 Uhr in Aitrach am Kirchplatz und hält in Leutkirch um 8.30 Uhr am Bahnhof und um 9.00 Uhr in Kißlegg, ebenfalls am Bahnhof. Rückfahrt ist um 17 Uhr vom Parkplatz Süd am Gartenschaulgelände (Nähe Eingang Süd).

Interessierte bitten wir um die Anmeldung bis zum 23. Juli - telefonisch über das Büro in Aitrach 07565/5409 oder über das Gemeindebüro in Leutkirch, Poststraße 16, Tel.: 07561 72280, E-Mail: gemeindebuero.leutkirch@elkw.de

Bei E-Mail bitte Name, Telefonnummer, Zustiegsort und Personenzahl angeben.

Danke!

VEREINSMITTEILUNGEN



Liebe Mitglieder und liebe Theaterfreunde Hurra...die Proben haben endlich begonnen...

Unsere Proben gehen an den Start!

Wir spielen ein Stück von Jasmin Leuthe

Die Pension „Zum grauen Entlein“ erleben nun endlich goldene Zeiten das hat sie ihrem Wellness Guru Meister Hoi zu verdanken.

Das Geschäft boomt, was aber leider auch den einen oder anderen Neider auf den Plan ruft.

Als eines Tages dann noch ein entfloherener aus der Psychiatrie auftaucht nimmt das Chaos seinen Lauf...

Kartenvorverkauf erfolgt in diesem Jahr versuchsweise online oder auch telefonisch mit Hinterlegung an der Kasse...

Nähere Informationen folgen rechtzeitig. Aufführungen wie gewohnt Samstag/Sonntag 1.Advent und 2. Advent 2024

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



► Abteilung Faustball



Bayerischer Meister U18w

Am Samstag, 29.6 fand die Bayerische Meisterschaft der weiblichen U18 in Üchtelhausen statt.

In Hin und Rückrunde gegen den TV Neugablonz und die TS Thiersheim wurde der Bayerische Meister ermittelt.

Im ersten Spiel gegen den TV Neugablonz fanden die Mädels nicht ins Spiel und mussten sich in drei Sätzen geschlagen geben (9:11; 11:2; 10:12). D

irekt im Anschluss konnten die Mädels mit 11:6 und 14:12 den ersten Sieg einfahren.

In der Rückrunde konnte der TV Neugablonz deutlich mit 11:5 und 11:7 besiegt werden.

Im Finale gegen die TS Thiersheim entwickelte sich ein nervenaufreibendes und spannendes Spiel bei Temperaturen über 30 Grad. Während der erste Satz knapp mit 9:11 an Thiersheim ging, konnte der zweite Satz dank ganz großem Kampfgeist mit 15:14 gewonnen werden. Im dritten und entscheidenden Satz setzten sich die Mädels zunächst ab, ehe Thiersheim wieder ausgleichen konnte. Mit großer Moral und unglaublichen Siegeswillen setzten sich die Mädels um Spielführerin Ronja Fäßler mit 11:8 durch.

Damit sind die Mädels auch in der Altersklasse U18 Bayerischer Meister!

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!!!



Die Süddeutsche Meisterschaft findet am 3. & 4. August statt. Für den SVT spielten: Ronja Fäßler, Antonia Traub, Nina Ehlert, Leoni Kutter, Sophia Villingner, Amelie Schmidt, Lara Engel, Annika und Kathrin Langlouis

Klassenerhalt am letzten Spieltag gesichert

Der letzte Spieltag der 2. Bundesliga Süd brachte dem SVT zwei Punkte und damit den Klassenerhalt ein. Im ersten Spiel vor heimischem Publikum traf der SV Tannheim wie bereits vergangene Woche auf den TV Herrnhahlthann. Der SVT spielte im ersten Satz (11:7) stark auf, verlor aber in Satz zwei (10:12) und drei (14:15) an Zug. Lange Ballwechsel gingen teils glücklich für Herrnhahlthann aus. Die Niederbayerinnen verloren dann selbst in Satz vier den Fokus und konnten kaum punkten (11:6). Der SVT ergriff die Chance in Satz 5 und entschied nach einer 10:6 Führung mit 11:9 Bällen das Spiel für sich.

Nachdem im zweiten Spiel der SV Energie Görlitz in drei Sätzen deutlich gegen den TV Herrnhahlthann gewann, stand ab diesem Zeitpunkt bereits der Klassenerhalt in der 2. Bundesliga fest. Das dritte Spiel des Tages bestritt der Gastgeber gegen die junge Mannschaft aus Sachsen. Die Görlitzerinnen spielten stark auf. Tannheim fand kein Mittel gegen die kräftig und präzise geschlagenen Bälle und musste mit 5:11, 6:11 und 4:11 den Görlitzerinnen den Sieg überlassen.

Mit diesem Spieltag ist die Runde für den SV Tannheim in der Feldsaison 2024 bereits nach fünf Spieltagen beendet. Die Damen des SVT stehen mit 8:12 Punkten auf Platz vier der Tabelle, der SV Energie Görlitz hat mit 16:4 Punkten Platz eins eingenommen. Es spielten Selina Baur, Lilith Eichhorn, Ronja Fäßler, Jasmin Klang, Franziska Groner, Simone Hummel, Theresa Imhof und Sarah Reisch





Herren 1 weiterhin auf Erfolgskurs

Am 30. Juni fand in Landshut der 4. Spieltag der 1. Herrenmannschaft statt.

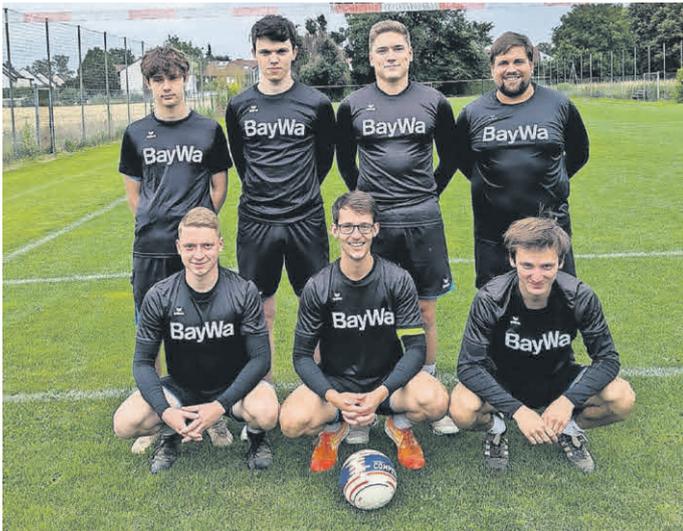
Im ersten Spiel traf man auf die TG Landshut. Die Mannschaft fand gut in die Partie und konnte den ersten Satz deutlich mit 11:6 für sich entscheiden. Die folgenden Sätze konnten ebenfalls deutlich gewonnen werden (11:6, 11:5). Somit ist der Mannschaft mit einem 3:0-Sieg ein guter Start in den Spieltag gelungen.

Im zweiten Spiel traf die Mannschaft auf die T05 München. Der erste Satz konnte trotz einiger Eigenfehler mit 11:7 für sich entschieden werden. Nachdem die Fehler abgestellt werden konnten, wurden die weiteren Sätze erneut deutlich gewonnen (11:2, 11:5). Somit sicherte man sich den zweiten 3:0-Sieg des Tages.

Im dritten Spiel traf man auf den aktuellen, bis dato ungeschlagenen Tabellenführer, den MTV Rosenheim 2. Nach einer knappen Niederlage im Hinspiel wollte das Team diesmal unbedingt einen Sieg einfahren. Mit einem 11:6 gelang der Mannschaft ein guter Start ins Spiel. Im zweiten Satz wurde es knapper, doch durch eine sichere Abwehr und einen starken Angriff konnte auch dieser Satz mit 11:8 gewonnen werden. Im dritten Satz wurde es nochmal richtig spannend. Es kam zu einigen Führungswechseln, doch die Tannheimer konnten auch diesen Satz verdient mit 11:9 für sich entscheiden.

Somit konnte auch das dritte Spiel des Tages mit 3:0 gewonnen werden.

Es spielten Lukas Traub, Elias Traub, Florian Klang, Tobias Klang, Lennart Loock, Markus Mayer und Andreas Angele.



TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



Verbandsspielvorschau

06.7.2024

14:00 Uhr TC Esslingen - **TCT Herren 40**

07.7.2024

09:00 Uhr **TCT Herren** - TSV Reglisweiler

09:00 Uhr TV Dettingen - **TCT Damen**

TCT im Internet:

www.tennisclub-tannheim.com

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

Leichteres Reisen in Europa:

Neuer EU-Schwerbehinderten-Ausweis beschlossen

Rund 100 Millionen Menschen mit Behinderung leben in der Europäischen Union. Über die nationalen Behindertenausweise haben

sie in ihren Heimatländern oft bestimmte Sonderkonditionen, beispielsweise in öffentlichen Verkehrsmitteln, beim Besuch von Museen und der Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen. Doch die nationalen Ausweise wurden im Ausland oft nicht anerkannt. Nun hat das EU-Parlament am 24. April 2024 die Einführung des EU-Schwerbehindertenausweises beschlossen. Mit dieser „European Disability Card“ sollen Menschen mit Behinderung Zugang zu denselben Vergünstigungen und Nachteilsausgleichen haben wie die Bürgerinnen und Bürger des Landes, in das sie reisen. Der neue EU-Schwerbehindertenausweis ergänzt die nationalen Behindertenausweise. Die nationalen Behörden vergeben die nationalen Behindertenausweise weiterhin auf Grundlage ihrer eigenen Kriterien. Außerdem ist eine europäische Website für Menschen mit Behinderung geplant – diese soll zentral über den Erwerb, die Nutzung und die Erneuerung der Ausweise informieren.

Mobilität lernen – neue Website mit Schulungsmaterialien für Menschen mit einer geistigen Behinderung

Die selbstbestimmte Mobilität ist eine wichtige Voraussetzung für die soziale und die gesellschaftliche Teilhabe. Die neue Lern-Plattform www.mobilität-lernen.de bietet Informationen und Unterlagen zur Schulung von Erwachsenen mit einer geistigen Behinderung. Die zentralen Lernbereiche sind Bus und Bahn fahren, zu Fuß gehen und Fahrrad fahren. Für jede Mobilitätsart stehen verschiedene Lernbereiche zur Auswahl – zum Beispiel Motorik, Sicherheit und Eigenständigkeit. Die Lernbereiche sind in Lernaktivitäten gegliedert, zu denen Arbeitspakete mit passenden Materialien, praktischen Übungen und Fotos zur anschaulichen Darstellung gehören. Eine Wegeanalyse und ein Fragebogen zur Erfassung der Mobilitätskompetenzen stehen ebenfalls zum Download bereit. Dieses Angebot unterstützt Menschen mit geistiger Behinderung beim Aufbau wichtiger Kompetenzen zur Förderung eigenständiger, selbstbestimmter und sicherer Mobilität.

Neues Vergleichsportal online: Der Bundes-Klinik-Atlas

Seit 17. Mai 2024 ist das neue Portal „Bundes-Klinik-Atlas“ online. Auf diesen Internetseiten können Patientinnen und Patienten Kliniken vergleichen – und sich vor einem geplanten Eingriff online über das Krankenhaus informieren, zum Beispiel über die Zahl der Behandlungsfälle. Diese wird auf einem Tacho dargestellt und beschreibt, wie häufig die gesuchte Behandlung in einem Jahr in diesem Krankenhaus durchgeführt wurde und setzt sie in Relation zu den Behandlungsfällen der anderen Krankenhausstandorte. Neben diesen Fallzahlen liefert der Klinik-Atlas Informationen zu den Fachabteilungen, zu Krankenhaus-Zertifikaten und zum Pflegepersonalquotienten, also der Zahl der Patientinnen und Patienten pro Pflegekraft unter Berücksichtigung der Fallschwere. Der Bundes-Klinik-Atlas ist noch im Aufbau und wird zukünftig durch weitere Daten ergänzt, beispielsweise zum ärztlichen Personal und der Qualität der Behandlung. Hier finden Sie das neue Vergleichsportal: www.bundes-klinik-atlas.de.

Der Euro-WC-Schlüssel schafft Zugang zu 12 000 Toiletten in Europa

Seit über 30 Jahren gibt es den Euro-WC-Schlüssel: In Deutschland und anderen europäischen Ländern öffnet er die Türen zu behindertengerechten sanitären Anlagen und Einrichtungen an Autobahnen, in Bahnhöfen, Fußgängerzonen, Museen und Behörden. Die meisten Toiletten-Schlösser von Behindertentoiletten sind mit diesem einheitlichen Schließsystem ausgestattet – damit sie ausschließlich von den Menschen genutzt werden, die auf sie angewiesen sind. Den Euro-WC-Schlüssel bekommt man deshalb nur gegen Vorlage des Schwerbehindertenausweises oder des Nachweises der Bezugsberechtigung. Betroffene ohne Schwerbehindertenausweis können bei der Bestellung die Kopie des Arztberichts oder eine ärztliche Bescheinigung beilegen. Alle Toilettenstandorte in Deutschland und Europa stehen im Verzeichnis „Der Locus“ vom Club Behinderter und ihrer Freunde (CBF) in Darmstadt und Umgebung e.V. Bestellen können Sie den Euro-WC-Schlüssel hier: www.cbf-da.de/euroschluessel.



Auswärtige Vereine

Gospelchor Aitrach

Gospelchor Aitrach bei der LGS Wangen

Bei der Landesgartenschau in Wangen singen wir am 07.07.2024 beim Tag der Chöre. Seit über 30 Jahren begeistert der Aitracher Chor aus dem Herzen des Illertales sein Publikum mit klassischen und modernen Gospelsongs, traditionellen afrikanischen Liedern oder auch modernen Popballaden. Freuen Sie sich an diesem Tag auf einen Mix von Allem.

Freundeskreis für das Seniorenzentrum Rot an der Rot e.V.

Was gibt es Neues vom Freundeskreis?

Am Freitag, den 5. Juni, startete eine Gruppe Bewohner des Seniorenzentrums mit Betreuern zu einem Nachmittagsausflug nach Bad Wurzach zu einer Fahrt mit dem Moorbähnle.

Bad Wurzach hat eine lange Tradition im Torfabbau und ist heute ein Naturschutzgebiet von europäischer Bedeutung. Die Fahrt durch das Moor zeigte uns eine urwüchsige, ja wilde Landschaft mit umgefallenen Bäumen, braunen Moorwasserläufen und niedrigem Buschwerk.

Zum Abschluß besuchten wir das Torf-Museum, hier sahen wir viele Werkzeuge und Bilder zur Arbeit im Moor in früherer Zeit. Wir erlebten einen schönen Nachmittag und fuhren mit neuen Eindrücken nach Rot zurück.

Ein solcher Ausflug für die Bewohner ist möglich, da das Seniorenzentrum - Leitung und Betreuer, zusammen mit Helfern aus dem Freundeskreis, die Fahrt organisieren und durchführen. Die Fahrkosten für das Bähnle und den Museumseintritt übernahm die Kasse des Freundeskreis.

Wer ist eigentlich der Freundeskreis? Es sind zum einen Angehörige unserer Bewohner, sowie Personen aus Rot und den umliegenden Gemeinden, die mit einem Jahresbeitrag von 12 Euro besondere Aktivitäten ermöglichen: zum Beispiel kleine Feste wie unser Faschingsball, das Maibaum-Aufstellen mit Musikbegleitung, ein Muttertagskaffee mit Tortenbuffet werden finanziell unterstützt.

Nun freuen wir uns auf unser Sommerfest im Juli.

Heidi Schrägle – Schriftführerin

16. Juni 2024

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Rot an der Rot

„Kleine Denkmalrunde“ -

Waldwanderung bei Boos am 7. Juli 2024

Treffpunkt 13.00 Uhr in der Ökonomie in Rot. Wir fahren über Egelsee, Heimertingen, Niederrieden nach Boos. Nach der Kirche in Boos rechts in Richtung der Kneippanlagen, dann weiter der Fuggerstraße und Sebastian-Kneipp-Straße entlang zum Parkplatz am Wald. Gegen 13.30 Uhr starten wir hier. MfP 5,-

Diese Wanderung führt uns in das ruhige und ausgedehnte Waldgebiet bei Boos. Schön gelegen und mitten im Wald liegen einige kleine Fischweiher, hier kann man „Seele und Geist“ baumeln lassen. Umringt von großen Bäumen ist das „Behringer-Denkmal“, Namensgeber der Rundwanderung.

Es ist eine leichte Wanderung, ca. 1 ½ Stunden, Pausen nicht eingerechnet, ca. 5,4 km und 115 hm. Festes Schuhwerk, bei Sonne auch eine Kopfbedeckung empfehlenswert, sowie Getränke. Abschlusseinkehr Cafe Brommler, Heimertingen. Wanderführer: Heidi Schrägle Tel. 08395/49 79 632 – Helga Furlani Wanderfreunde, auch Nichtmitglieder, sind herzlich eingeladen. Spruch zur Wanderung: Im Wald verschwindet nicht nur der Lärm der Straße, sondern auch die Unruhe in unserer Seele.

Die Vorstandschaft – Schwäbischer Albverein

Kreisjugendring Biberach e.V.

Bewerbungen um eine Förderung aus BLAPF-Fonds bis 7. Oktober möglich

Der Kreisjugendring Biberach e.V. (KJR) eröffnet eine neue Runde zur Bewerbung um eine Förderung von bis zu 500 € aus dem BLAPF-Fonds. Der Fonds unterstützt Jugendarbeit im Landkreis Biberach. Voraussetzung ist, dass Kinder und Jugendliche von der Aktion bzw. dem Angebot profitieren und das Angebot gemeinwohlorientiert ist. Der KJR definiert gemeinwohlorientiert wie folgt: Die Projektziele gehen über das unmittelbare eigene Interesse der jeweiligen Gruppe hinaus, das Projekt liegt im öffentlichen Interesse und wird ohne Gewinnerzielungsabsicht ausgeführt.

Jugend- und Kindergruppen sowie Erwachsene, die ein Projekt für Kinder und Jugendliche starten wollen, können sich bis zum 7. Oktober 2024 für eine Unterstützung aus dem BLAPF-Fonds bewerben. Die Voraussetzungen sind sehr niederschwellig, es wird keine Mitgliedschaft in einem Verein oder einer festen Jugendgruppe vorausgesetzt. Auch spontane Initiativen und Bunden können einen Zuschuss erhalten. Auch wenn die Aktion bereits abgeschlossen ist, können sich Projekte für einen Zuschuss bewerben. Die Maximalförderung pro Projekt beträgt 500€.

Um einen Antrag einzureichen, genügt eine formlose Bewerbung per E-Mail an hallo@blapf.de. In der Bewerbung sollte das Projekt kurz beschrieben und eine Kostenaufstellung beigefügt werden. Bereits unterstützte Projekte und weitere Informationen finden sich auf der Homepage www.blapf.de. Für Fragen und Beratung stehen die Mitarbeiterinnen des KJR gerne unter hallo@blapf.de oder 07351 34 707 46 zur Verfügung.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Regionale Veranstaltungsreihe

„Durchblick behalten im Alltag“ in der Region Ulm

Das Thema Sehverlust kann jeden treffen. Das frühzeitige Erkennen von Augenkrankungen ist essenziell und kann häufig helfen, das Sehvermögen zu bewahren.

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. greift das Thema in Zusammenarbeit mit den Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung in der Region Ulm erneut auf. In Biberach und Langenau werden in der Veranstaltungsreihe „Durchblick behalten im Alltag“ Maßnahmen zum Erhalt der Selbstständigkeit mit Sehbeeinträchtigung beleuchtet. Es gibt einen Einblick in die Auswirkungen von Augenkrankheiten und einen Überblick über Hilfsmittel, sowie die Möglichkeiten der Selbsterfahrung.

Die Veranstaltungen richten sich an Betroffene, pflegende Angehörige, ehrenamtlich Engagierte und Beratungsdienste. Alle Interessierten sind willkommen.

Do, 11. Juli 2024 in Biberach:

Landratsamt Biberach, großer Sitzungssaal, Rollinstr. 9, 88400 Biberach;

Zeit: 14.00-16.30

Mi, 17. Juli 2024 in Langenau:

Rathaus Langenau, Sitzungssaal 2.Stock, Marktplatz 1, 89129 Langenau;

Zeit: 14.00-16.30

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl wird um Anmeldung gebeten.

Anmeldung: BSV Württemberg e.V

Tel: 0711 -210 60 – 0

Mail: vgs@bsv-wuerttemberg.de

Musikverein Gutenzell

Haldenfest in Gutenzell

5. bis 7. Juli 2024

Endlich ist es so weit: In Gutenzell wird wieder Haldenfest gefeiert. Der Musikverein Gutenzell veranstaltet am ersten Juli-Wochenende sein traditionelles Haldenfest.

Mit der Flashnight am Freitagabend wird das Haldenfestwochenende eröffnet. Die Open-Air-Party bietet zahlreiche Highlights: mit DJ TOB, Happy Hour-Specials und einer Cocktailbar ist für beste



Partystimmung gesorgt (Einlass ab 16 Jahren nur mit Partypass). Am Samstagabend wird ab 18 Uhr ein reichhaltiges Vesper in der Halde angeboten – den Stimmungsabend mit Blasmusik gestalten der Musikverein Erolzheim und der Musikverein Steinheim. Zum Frühschoppen und während der Mittagszeit am Sonntag spielt die Musikkapelle Hörenhausen zur Unterhaltung. Mit Grillfleisch bzw. Saumagen mit Spätzle und Salat oder Bratwürste mit Salat ist am Sonntag wieder ein abwechslungsreicher Mittagstisch geboten. Am Nachmittag werden die Gäste ab 14:00 Uhr vom Ensemble 3B aus Baustetten unterhalten und ab 18:30 Uhr lassen dann die Gutenzeller Musikanten das Haldenfest ausklingen. Auch für die „kleinen Haldenfestbesucher“ ist rund um den Haldenplatz für Abwechslung und Unterhaltung gesorgt. Bei schlechter Witterung finden die Veranstaltungen vom Samstag und Sonntag in der Festhalle statt. Auf Ihren Besuch freuen sich die Musikanten Musikverein Gutenzell e.V.

Einladung zur Feuerwehr Hockete am Gerätehaus in Berkheim



Am 14.07.2024

Ab ca. 11 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Berkheim
Um 11.30 Uhr

Beginn mit dem gewohnt reichhaltigen Mittagstisch
Am Nachmittag Kaffee und selbstgebackene Kuchen Hüpfburg & Spiele für die Kleinen

Das Fest findet bei jeder Witterung am/im Gerätehaus statt
Auf Ihr Kommen freut sich die Jugendfeuerwehr, die Altersabteilung und alle Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr Berkheim.

Braunviehzuchtverein Ellwangen-Illertal

Ausflug zum Fernsehturm Stuttgart und dem Besuch des Botanischen Gartens am Freitag, den 26. Juli 2024

Begleitet uns auf der Fahrt zum Fernsehturm Stuttgart. Dort gewinnen wir neue Eindrücke von einem der bekanntesten Wahrzeichen der Stadt. Bei gutem Wetter haben wir die Möglichkeit auf der Aussichtsplattform bis zur Schwäbischen Alb blicken zu können.

Nachmittags steht beim Besuch des Botanischen Gartens Zeit zur freien Verfügung bereit.

Auf dem Heimweg um ca. 17.00 Uhr lassen wir den abwechslungsreichen Tag mit einem gemütlichen Zusammensein im Wirtshaus ausklingen.

Abfahrt: 8:00 Uhr Ellwangen, Marienheim

8:15 Uhr Rot/Rot, Parkplatz bei der Schule

8:25 Uhr Berkheim, Parkplatz bei der Schule

Fahrtpreis: Erwachsene 40 € / Kinder 20 €. Im Fahrtpreis ist das zweite Frühstück und das Ticket zur Aussichtsplattform enthalten. Die Fahrt findet bei mindestens 35 Teilnehmern statt.

Zum Ausflug sind alle Mitglieder und Interessenten eingeladen.

Anmeldung bis spätestens 19. Juli 2024 bei

Peter Rohmer: 08395 / 910982

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

LEV Ankündigung

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV) lädt am Samstag, den 13. Juli 2024 von 14 bis 17 Uhr zu einer Schmetterlingsführung im Rahmen seiner Fortbildungsserie „Entdecke die Natur“ ein. Treffpunkt: Langenenslingen-Warmtal (an der Frauenschuh-Infotafel). Bei einer Begehung von Waldrändern, Wirtschaftswiesen, Magerrasen und Säumen informiert Dip-

lom-Biologe und Schmetterlingskenner Jürgen Schmid über die Lebensweise von Tagfaltern und Widderchen am Albrand und stellt die eine oder andere Art vor. Gutes Schuhwerk wird empfohlen. Um Anmeldung bis 10.07. wird gebeten unter peter.heffner@lev-biberach.de oder Telefon 07351/52-7573.

Deutscher Alpenverein Sektion Memmingen Ortsgruppe Illertal

Hallo DAV Mitglieder,

Tourenbesprechung am Donnerstag, 04.07.2024 um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone in Illerbachen

07.07.2024

Familientour - Starzlachklamm

Wir wandern vom Parkplatz Winkel aus durch die Starzlachklamm. Geplant ist an der Alpe Topfen einzuckern.

Tourenführung: Tobias Brixle 0174-5722951

Die Tour Willersalm-Rauhorn-Schrecksee muss leider entfallen.

Vielen Dank

1.Vorsitzender Tobias Brixle

SONSTIGE MITTEILUNGEN

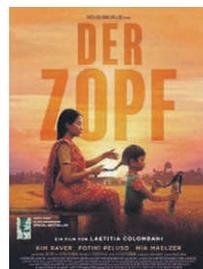


DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

NEUE FILME auf DVD

DER FUCHS (2024/215; sehenswert ab 14 J.) (Drama um einen jungen Motorradkurier während des Zweiten Weltkriegs, der heimlich einen verletzten Fuchswelpen bei sich aufnimmt.)



DER ZOPF (2024/218; sehenswert ab 14 J.) (In Nordindien flieht eine Hausfrau aus der Kaste der „Unberührbaren“ aus ihrem Dorf, um ihrer Tochter das Elend zu ersparen. In Italien will eine junge Frau die hochverschuldete Perückenwerkstatt ihres Vaters vor dem Bankrott retten. In Kanada steht eine ehrgeizige Anwältin kurz vor der Beförderung, als sie an Krebs erkrankt. Literaturverfilmung nach dem gleichnamigen Buch von Laetitia Colombani.)

NOTRE-DAME IN FLAMMEN (2024/216; ab 14 J.) (Rekonstruktion der Ereignisse vom 15. und 16. April 2019, als der Dachstuhl der berühmten Kathedrale Notre-Dame in Paris in Flammen aufging, als actionreicher Spielfilm.)

DREI WINTER (2024/217; sehenswert ab 16 J.) (Ein Mann aus dem Flachland lebt und arbeitet in den Schweizer Bergen, wo er sich in eine junge alleinerziehende Mutter verliebt. Das Paar heiratet und führt ein in der Einfachheit aufblühendes Familienleben, bis eine schwere Krankheit des Mannes dieses Leben langsam zu zerstören droht.)

EIN GANZES LEBEN (2024/219; sehenswert ab 14 J.) (Nach dem Jahrhundertroman von Robert Seethaler! Ein vom Leben schwer gezeichneter Mann blickt im hohen Alter auf sein von harten Schicksalsschlägen geprägtes Leben zurück. Nach schlimmer Kindheit Anfang des 20. Jahrhunderts schien sich sein Schicksal zu wenden, doch tragische Unglücksfälle und der Zweite Weltkrieg machen alles zunichte.)



Filme streamen mit deiner Bibliothek

Mein Freund der Pirat

Der zwölfjährige Michael ist großer Piraten-Fan und staunt nicht schlecht, als die Piratenfamilie Donnermann in seinem langweiligen Wohnort strandet. Die ist auf der Flucht vor ihrem Erzfeind, der nicht lange auf sich warten lässt. Doch die Bürger Sandbergs wollen ihre Ruhe und wehren sich gegen die unangepassten Neuankömmlinge. - MEIN FREUND DER PIRAT ist ein kunterbunter, witziger und actionreicher Abenteuerfilm mit stilechter Piraten-



film-Atmosphäre, gewürzt mit satirischen Spitzen gegen Vorurteile und vorgetäuschte Toleranz. Empfohlen ab 7 Jahre.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de, Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: [Buecherei.Rot](https://www.instagram.com/Buecherei.Rot)

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun?

Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Genaue Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Ankündigung im Mitteilungsblatt. In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl E-Mail: illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gestle, Tel. 07354 9318-41

BayWa AG

Information an die Gemeinde, Anwohnerinnen und Anwohner: Drohnenflüge zur biologischen Schädlingsbekämpfung im Gemeindegebiet

Von Mitte Juni bis Anfang Juli finden vorübergehend Drohnenflüge zur Maiszünslerbekämpfung statt

Bayern / Baden-Württemberg, Juni 2024 – In den vergangenen Jahren hat sich der Maiszünsler, ein besonders hartnäckiger Schädling, im Mais breitgemacht. Je nach Befall verursacht er Pilzkrankungen, Fäulnis und frühzeitiges Absterben der Maispflanze. Schätzungen zufolge vernichtet der Maiszünsler so jedes Jahr zirka vier Prozent der weltweiten Maisernte. Das entspricht dem Nahrungsbedarf von 60 Millionen Menschen.

Um dem Maiszünsler Einhalt zu gebieten, verzichten immer mehr Landwirte bei der Bekämpfung auf chemischen Pflanzenschutz. Denn inzwischen gibt es eine sehr wirksame biologische Alternative: den natürlichen Feind des Maiszünslers, die Schlupfwespe (Trichogramma). Die Eier des Nützlings parasitieren die Eigelege des Maiszünslers und führen so zur Verringerung des Maiszünslerbestands.

Um die Trichogramma flächendeckend über dem Maisfeld ausbringen zu können, kommt häufig eine Drohne zum Einsatz. Die GPS-gesteuerte Drohne dient als Transportmittel für die Schlupfwespeneier: Sie überfliegt das Feld nach vorab festgelegter Route und wirft in regelmäßigen Abständen automatisch Kapseln mit Schlupfwespeneiern ab. Die Kapseln bestehen mehrheitlich aus Zellulose oder Maisstärke und werden auf natürlichem Wege abgebaut.

Etwa von Mitte Juni bis Anfang Juli werden in Ihrem Gemeindegebiet vorübergehend wieder Drohnenflüge zur Maiszünslerbekämpfung zu beobachten sein. Der Landwirt hat der BayWa den Auftrag erteilt, die biologische Maiszünslerbekämpfung mittels Drohne auf seinem Maisfeld durchzuführen. Dabei arbeitet die BayWa mit mehreren Fachfirmen zusammen, die als Dienstleister die Flüge vor Ort durchführen. Der jeweilige Drohnenflug findet ausschließlich über der vom Landwirt beauftragten Ackerfläche statt. Die Drohne wirft über einer genau definierten Ackerfläche Kapseln aus Zellulose oder Maisstärke ab. Diese Kapseln enthalten Eier der Schlupfwespe. Die Schlupfwespe ist ein Nützling, der durch seine Eier den Maiszünsler parasitiert und den Befall dadurch dezimiert. Es handelt sich also um eine rein biologische und umweltschonende Schädlingsbekämpfung. Spätestens nach der Maisernte sterben auch die Schlupfwespen, da sie

keine Nahrung mehr finden, wenn der Maiszünsler verschwunden ist. Schlupfwespen überwintern auch nicht. Darum muss die Maßnahme jedes Jahr aufs Neue durchgeführt werden.

Gesteuert wird die Drohne von speziell ausgebildeten Piloten, die über einen behördlich anerkannten Flugkundenachweis verfügen. Es sind pro Feld zwei Maßnahmen im Abstand von zehn bis 14 Tagen notwendig.

Großer Baby- und Kinderkleiderbasar am 21.09.2024 in Aichstetten

Am Samstag, 21.09.2024 findet von 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr in der Turn- und Festhalle Aichstetten der große Kleiderbasar statt. Wer gut erhaltene und saubere Ware verkaufen möchte, kann diese am 21.09.2024 von 8:00 Uhr bis 9:00 Uhr in der Turnhalle abgeben. Abholung des Erlöses oder der nicht verkauften Ware am selben Tag von 16:00 Uhr bis 16:30 Uhr.

Bitte beachten Sie, dass die Nummernvergabe neu erfolgt und Ihre Nummer aus organisatorischen Gründen nicht erhalten bleibt. Artikel mit Ihrer alten Nummer können daher leider nicht angenommen werden (dies gilt für alle alten Nummern).

Ihre persönliche Kundennummer erhalten Sie über folgende E-Mail-Adresse: Kinderkleiderbasar-aichstetten@web.de (E-Mail mit Vor- und Zunamen)

Während der Verkaufszeit gibt es Kuchen, Hähnchen, Wurst und Pommes!

Folgen Sie uns auf Instagram unter: [kinderkleiderbasaraichstetten](https://www.instagram.com/kinderkleiderbasaraichstetten)
Auf Ihren Besuch freut sich das Kinderkleider-Basar-Team Aichstetten!

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

B 30, Instandsetzung der Überführung der L 266 und Belagsarbeiten zwischen Schemmerhofen und Maselheim-Äpfingen Vollsperrung der L 266 im Baustellenbereich von Montag, 1. Juli bis voraussichtlich Anfang Oktober 2024

Ab Montag, 1. Juli 2024, lässt das Regierungspräsidium Tübingen die Brücke über die B 30 im Zuge der L 266 bei Maselheim-Äpfingen instandsetzen.

Die Maßnahme ist aufgrund diverser Schäden wie langjähriger Tausalz- und Verkehrsbelastung am Bauwerk erforderlich. Sie dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur.

In diesem Zusammenhang wird auch der schadhafte Fahrbahnbelag auf einem Teilstück der L 266 zwischen der Einmündung zu den Kieswerken bis zur L 267 erneuert.

Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, ist die gesamte Baumaßnahme Anfang Oktober 2024 abgeschlossen.

Verkehrsführung während der Sanierung: Während der Arbeiten ist die L 266 im Baustellenbereich voll gesperrt.

Die Umleitung des Verkehrs von Schemmerhofen in Fahrtrichtung Äpfingen/Herrlishöfen führt auf der K 7527 über Schemmerberg nach Baltringen und von dort weiter auf der K 7507 über Äpfingen zur L 267 in Richtung Herrlishöfen.

Der Verkehr von Herrlishöfen/Äpfingen kommend nach Schemmerhofen wird in umgekehrter Richtung geführt. Die Umleitung ist örtlich ausgeschildert. Die beiden Kieswerke können zu jeder Zeit aus Fahrtrichtung Schemmerhofen erreicht werden.

Die B 30 kann während der Instandsetzungsarbeiten in beiden Fahrtrichtungen weitestgehend ungehindert befahren werden. Während der Arbeiten an der Unterseite der Brücke und der Instandsetzung der Stützen wird der Verkehr in jeder Fahrtrichtung auf eine Fahrspur reduziert und mit einer Geschwindigkeitsbeschränkung am Baustellenbereich vorbeigeführt.

Das Regierungspräsidium bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Behinderungen.

Kosten: Die Kosten für die Instandsetzungsarbeiten betragen rund 880.000 Euro und werden vom Bund getragen. Die Belagserneuerung auf der Landesstraße wird vom Landeshaushalt finanziert und beläuft sich auf 450.000 Euro.

Hintergrundinformation: Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundene Verkehrsbeschränkung können im Internet unter www.verkehrsinfbw.de/Baustellen abgerufen werden.

Floh- und Künstlermarkt

Aufgrund der Wetterlage mussten wir unseren Floh- und Künstlermarkt leider verschieben.



Gerne dürfen Sie sich erneut bis zum **30.6.2024** per E-Mail an **elternbeirat-ws-kiga@gmx.de** anmelden.
Genauere Infos erhalten sie nach der Anmeldung.
Ihr Elternbeirat des Wilhelm-Sailer-Kindergarten Oberopfingen

Volkshochschule Memmingen

vhs Semesterstart im September

Erstmals bereits im September 2024 startet die vhs mit vielen neuen Kursen in das Herbst/Wintersemester. Das Programm kann ab 12.07.2024 online unter www.vhs-memmingen.de angesehen und gebucht werden.

Der Print-Katalog liegt ab 18.07.2024 aus

- in allen Rathäusern und Gemeindeverwaltungen im Einzugsgebiet der vhs Memmingen
- bei der vhs-Geschäftsstelle, Donaustraße 1, MM (über vhs Box rund um die Uhr)
- bei der Tourist Information, Marktplatz 3, MM
- in der Stadtbibliothek, Martin-Luther-Platz 1, MM
- im Service-Center der MZ, Donaustraße 14, MM

Kloster Bonlanden

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:
montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu – in der eucharistischen Anbetung. In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 07.07.2024, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

Einladung zum Kirchberger Dorffest 2024

Programm

Samstag, 06. Juli 2024

18:00 Uhr Feierabendhockete u.a. mit den „Donau4Musikanten“ – Eintritt frei

Sonntag, 07. Juli 2024

10:15 Uhr Festgottesdienst mit dem MV Kirchberg
11:30 Uhr Fröhlichschoppen mit der Musikkapelle Oberopfingen
Mittagstisch – Kaffee und Kuchen
13:30 Uhr Tanzeinlagen TSV
14:00 Uhr Vororchester Kirchberg/Erolzheim/Dettingen
14:30 Uhr Jugendkapelle Kirchberg/Erolzheim/Dettingen
15:00 Uhr Schottische Highland-Games
16:00 Uhr Gemütlicher Ausklang mit den „Goldies“ bis 18.00 Uhr
Unsere Vereine bieten ein buntes Kinderunterhaltungsprogramm und dieses Jahr wieder Highland-Games an und sorgen für Ihr leibliches Wohl:

Dorffestbraten, Bratwürste, Maultaschen, Currywurst, Pommes, Fisch Nuggets im Bierteig, Fischsammel, Döner, Salate, Knabberfleisch und viele weitere Speisen. Kaffee & hausgemachte Kuchen, Dessert, Eis, Zuckerwatte, kleine Candy Bar
Bei schlechtem Wetter findet das Fest in der Festhalle statt.

Großer Flohmarkt und Kinderflohmarkt mit dem bekannt vielfältigen Angebot. Alle Kinder sind zum Mitmachen eingeladen. Bitte Decke oder andere Sitzgelegenheit mitbringen. Für Kinder: Pony-Reiten, Info-Stand Feuerwehr mit Löschfahrzeugen

AOK-Gesundheitsangebote: Körperliche und mentale Fitness stärken

Das Kursprogramm für Herbst/Winter ist da
Die neue Ausgabe des AOK-Kursprogramms ist da und bietet vielseitige Anregungen für ein gesünderes Lebensgefühl. Fitter werden, die Ernährung umstellen oder Achtsamkeitsübungen lernen – in den Kursen unterstützt die Gesundheitskasse jeden, der einen gesunden Lebensstil in den Bereichen Bewegung, Ernährung und Entspannung führen möchte.

Von Functional Training, Faszien-Fit über Rückenpower und Hatha-Yoga bis zu „Essen nach den Jahreszeiten“ gibt es viele Angebote zur Entspannung, Bewegung und gesunden Ernährung. Ob vor Ort oder online – in jedem Kurs erhalten die Teilnehmenden von qualifizierten AOK-Fachkräften Tipps und Ideen, wie sie das neu Kennengelernte dauerhaft in ihren Alltag integrieren können. Das neue Programm für den Herbst ist ab 2. Juli im Internet abrufbar unter aok.de/bw/gesundheitsangebote. Dort kann man sich auch direkt anmelden. Eine telefonische Anmeldung ist möglich unter 0711 6525-46901. Alle Kurse sind für AOK-Versicherte kostenfrei und werden von qualifizierten Fachkräften geleitet.

DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Renten steigen um 4,57 Prozent

Rentenbeziehende profitieren vom starken Arbeitsmarkt

Die Bezüge von etwa 21 Millionen Rentnerinnen und Rentnern in Deutschland, davon über 2,9 Millionen in Baden-Württemberg, steigen spürbar: Zum 1. Juli gibt es eine Erhöhung von 4,57 Prozent. Eine Bruttorente von 1.000 Euro steigt damit um 45,70 Euro, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit. Die Rentenanpassung liegt damit im dritten Jahr in Folge oberhalb von vier Prozent.

Rentenanpassung basiert auf Lohnentwicklung

Für die jährliche Erhöhung der Renten ist die Veränderung der durchschnittlichen Löhne und Gehälter in den Vorjahren relevant. Steigen die Löhne, dann folgen die Renten nach. Rentenkürzungen sind gesetzlich ausgeschlossen.

Renten in Ost und West erstmals einheitlich angepasst

Nachdem im vergangenen Jahr der aktuelle Rentenwert Ost aufgrund der höheren Lohnsteigerung in den neuen Bundesländern bereits den West-Wert erreicht hat, erfolgt die Anpassung der Renten erstmals bundeseinheitlich.

Information und Beratung

Weitere Infos zu Thema Wie wird meine Rente berechnet? finden Sie auf www.deutsche-rentenversicherung.de
Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.driv-bw.de/kontakt

Mit einem Ferienjob die Kasse aufbessern

Was junge Menschen als Minijobber zu beachten haben

Ende Juli 2024 starten in Baden-Württemberg die Sommer- und Semesterferien. Viele Schülerinnen und Schüler oder Studierende wollen ihr Taschengeld mit einem Ferienjob aufbessern. Eine gute Möglichkeit dafür ist ein Minijob. Die jungen Menschen haben beim Minijob die Möglichkeit, im Rahmen der zulässigen Stun-



denzahl nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz, erste Arbeitserfahrung zu sammeln und wertvolle Fähigkeiten zu erlernen.

Kurzfristiger Minijob ohne Verdienstgrenze

Bei Minijobs wird grundsätzlich zwischen zwei Arten unterschieden: Zum einen gibt es Minijobs mit einer Verdienstgrenze von 538 Euro monatlich und zum anderen kurzfristige Minijobs ohne Verdienstgrenze, dafür aber zeitlich begrenzt.

Für einen Ferienjob, der nur wenige Wochen lang und nicht berufsmäßig ausgeübt wird, bietet sich der kurzfristige Minijob an. Hier ist die Dauer der Beschäftigung entscheidend. Begrenzt ist der kurzfristige Minijob von vornherein auf einen Zeitraum von drei Monaten oder 70 Arbeitstagen im Kalenderjahr. Er ist sozialversicherungsfrei, aber steuerpflichtig. Hier gibt es keine Verdienstbeschränkung.

Generationen für den Arbeitsmarkt erhalten Präventions- und Reha-Angebote erfolgreich und hoch im Kurs

Die Deutsche Rentenversicherung wird in der öffentlichen Wahrnehmung vor allem mit den Leistungen rund um das Thema Rente in Verbindung gebracht. Mit Blick auf die aktuelle politische Diskussion um die Ausgestaltung der Alterssicherungssysteme stellte Karoline Bauer, alternierende Vorstandsvorsitzende der Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), klar: „Die DRV Baden-Württemberg ist mehr und - als größter regionaler Rentenversicherungsträger in Deutschland - im Bereich Prävention und Rehabilitation eine starke Partnerin für Versicherte und Unternehmen in der Region.“ Der Arbeitsmarkt der Zukunft steht und fällt mit der Dauer der Erwerbstätigkeit von Arbeitnehmenden. Vor diesem Hintergrund ging ihr Appell Richtung Landesregierung: „Es ist wichtig, dass wir am Ball bleiben und mit weiteren Investitionen auch auf die wachsenden Bedürfnisse der Menschen reagieren.“

Präventions- und RehaLÄND Baden-Württemberg

Wer frühzeitig vorsorgt, ist auf dem richtigen Weg. „Das Plus von 85,7 Prozent bei der Inanspruchnahme unserer Präventionsangebote RV Fit und RV Fit KOMPAKT belegt, dass diese passgenau auf die Bedürfnisse der Berufstätigen abgestimmt sind“, stellt Hans-Michael Diwisch, alternierender Vorsitzender der Vertreterversammlung, fest. Beide kostenfreie Programme gehen mit Bewegung, Ernährung und Stressbewältigung erfolgreich erste gesundheitliche Probleme aktiv an. Auch im Reha-Bereich zeichnet die DRV BW einen beachtlichen Zuwachs. „Reha rettet Lebensläufe, wenn komplexe gesundheitliche Probleme therapiert werden können. Gerade an den Schnittstellen zwischen Firmen und Arbeitnehmenden ist eine Unterstützung durch die Fachleute der DRV Baden-Württemberg hilfreich und kann sogar Jobs mit Perspektiven eröffnen“, so Diwisch weiter.

Arbeitsmarkt der Zukunft

Die DRV BW nimmt sich der gesellschaftlichen Herausforderung fehlender Fach- und Arbeitskräfte mit dem Firmenservice - flankiert von den Ansprechstellen für Prävention und Reha - flächendeckend an. Gerade kleine und mittlere Unternehmen (KMU) können von den Leistungen profitieren. Das Ziel ist, die Generationen fit für den Arbeitsmarkt zu erhalten. Firmen, die Demografie als Chance sehen und auf Mehrgenerationen-Belegschaften bauen, sind keine Seltenheit. Laut Statistischem Landesamt BW belegt THE LÄND 2023 deutschlandweit die höchste Beschäftigungsquote der älteren Generation, denn jeder neunte Beschäftigte ist über 60 Jahre. „Mit den Angeboten der DRV BW steht der Arbeitsmarkt der Zukunft an dieser Stelle auf einem guten Fundament“, stellte Bauer fest.

Ausbildung, Duales-Studium und Mentoring-Programm

Ein Erfolgsmodell ist weiterhin das attraktive Angebot der DRV BW mit zwei Ausbildungs- und drei Duale Studiengängen, die der Vertreterversammlung im Rahmen der neuen Kluge Köpfe für die Rente-Kampagne durch Teamleiterin Miriam Fritz vorgestellt wurden. Jedes Jahr starten hier über 100 junge Menschen bei der DRV BW. Für den Arbeitsplatz mit Zukunft braucht es jedoch viele Bausteine: Neben einer guten Ausbildung, Weiterbildungsmaßnahmen, modernen Arbeitsmitteln und flexiblen, familienfreundlichen Arbeitszeitmodellen setzt die DRV BW zuneh-

mend auf die Qualifizierung neuer Führungskräfte aus den eigenen Reihen. Mentees wie Selina Brenner und Lilli Schilling sehen einen hohen Mehrwert in dem Mentoring-Programm für weibliche Führungskräfte. Es gehe neben klassischen Führungsthemen und Veränderungsprozessen auch um ein klares Verständnis für die Geschlechterrollen und eine angepasste Kommunikation. Im gemeinsamen Austausch mit den Anwesenden wird klar: Mentoring ist eine Geschichte von Vertrauen und gemeinsamer Entwicklung. Es gibt vielfältige Fragen der Diversität durch Führungskräfte zu moderieren. Für diese spannende Herausforderung müssen Unternehmen unterstützende Formate bereitstellen. „Wir haben damit bisher ausgezeichnete Erfahrungen gemacht und unsere Programme um Meet to lead für alle potentiellen Führungskräfte ergänzt“, betont Direktorin Gabriele Frenzer-Wolf am Rande der Vertreterversammlung.

Ehrenamtliche Mitglieder der Selbstverwaltung geehrt

Für ihr 25-jähriges Engagement wurden geehrt: Herbert Gasert (Mitglied im Widerspruchsausschuss des Regionalzentrums Schwäbisch Hall und stv. Mitglied im Haushaltsausschuss) und Hans Krix (ehrenamtlicher Versichertenberater an fünf verschiedenen Standorten bei Gemeinden und Stadtverwaltungen). Hans-Michael Diwisch (alternierender Vorsitzender der Vertreterversammlung und Vorsitzender des Haushaltsausschusses) wurde für sein 15-jähriges Engagement geehrt.

Hintergrundinformation

Die DRV Baden-Württemberg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit demokratischer Selbstverwaltung, also keine unmittelbare staatliche Behörde. Die Vertreterversammlung ist das „Parlament“ der DRV. Versicherte, Rentner und Arbeitgeber haben über ihre gewählten Repräsentanten dort und im Vorstand ein maßgebliches Mitspracherecht bei der DRV Baden-Württemberg. Die Vertreterversammlung besteht aus jeweils 15 Vertreterinnen und Vertretern der Arbeitgeber und Versicherten. Sie werden bei der Sozialwahl gewählt.

Geschäftsbericht 2023 finden Sie unter: https://www.deutsche-rentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/UEBER-UNS/Geschaeftsbericht_plan_satzung/geschaeftsbericht.html

Pressebild-Service finden Sie zum Download unter:

https://www.deutsche-rentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Presse/Pressemittellungen/pressemittellungen_node.html

Informationen zu Präventions- und Reha-Angebote finden Sie unter: https://www.deutsche-rentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Kunden/Versicherte/Kliniken/kliniken_node.html über

RV Fit und RV Fit KOMPAKT unter: https://www.deutsche-rentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Kunden/Versicherte/UEBER45-Onlinecheck/ueber45-onlinecheck_node.html

Kluge Köpfe für die Rente unter:

https://www.deutsche-rentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Karriere/Karriere_Ausbildung_Allgemein.html

„Altersvorsorge - bin ich gut aufgestellt? Kommen Sie ins Regionalzentrum Ulm - wir helfen Ihnen genau das herauszufinden.“

Das Ziel dieser Beratungen ist es, das nötige Wissen zu vermitteln, damit Sie selbst Verantwortung für ihre Altersvorsorge übernehmen können. So kann jeder die für sich passende Strategie finden - je nach Alter, Einkommen, Familienstand und Sicherheitsbedürfnis. Im Gespräch wird die aktuelle Vorsorgesituation besprochen und danach die verschiedenen Möglichkeiten der betrieblichen und privaten Altersvorsorge erklärt. Dabei werden auch die unterschiedlichen Förderwege sowie die Vor- und Nachteile der wichtigsten Produkte besprochen. Die Beratung ist kostenlos, neutral und unabhängig. Es werden keine konkreten Anbieter oder Produkte empfohlen. Es können sowohl persönliche Gespräche im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm als auch Videoberatungen durchgeführt werden. Terminvereinbarungen erfolgen mit Angabe ihrer Telefonnummer per E-Mail altersvorsorge.ulm@drv-bw.de. Wir rufen Sie zurück.

Minijob mit Verdienstgrenze

Stellen Arbeitgeberinnen oder Arbeitgeber vor Beginn der Beschäftigung fest, dass die Zeitgrenzen für eine kurzfristige Beschäftigung nicht eingehalten werden können, kann auch ein



Minijob mit Verdienstgrenze ausgeübt werden. Bei diesem dürfen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer jedoch durchschnittlich nicht mehr als 538 Euro im Monat verdienen. Er kann dafür dauerhaft ausgeübt werden.

Bei einem Minijob mit Verdienstgrenze tragen Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber den größten Teil der Abgaben zur Sozialversicherung. Minijobberinnen und Minijobber zahlen in der Regel nur einen Eigenanteil zur Rentenversicherung, denn Minijobs mit Verdienstgrenze unterliegen der Rentenversicherungspflicht. Die Menschen im Minijob haben die gleiche rentenrechtliche Absicherung wie bei einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung. Von dieser Rentenversicherungspflicht können sie sich jederzeit befreien lassen. In diesem Fall entfällt der Eigenanteil zur Rentenversicherung, sie verzichten damit aber auch auf wertvolle Leistungen der Rentenversicherung. Weitere Informationen rund um das Thema Minijobs gibt es auf www.minijob-zentrale.de

	Minijob mit Verdienstgrenze	Kurzfristige Beschäftigung
Dauer	Keine zeitliche Begrenzung.	Maximal 3 Monate oder 70 Arbeitstage. Nicht dauerhaft oder regelmäßig, sondern nur gelegentlich.
Verdienstgrenze	Aktuell durchschnittlich 538 Euro pro Monat.	Keine Verdienstgrenze
Beiträge Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber	Grundsätzlich Pauschalbeträge zur Kranken- und Rentenversicherung und Umlagen. Individueller Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung.	Keine Sozialversicherungsbeiträge, grundsätzlich nur Umlagen. Individueller Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung.
Beiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Beiträge zur Rentenversicherung; Befreiung möglich.	Keine Beiträge.
Steuern	Pauschal mit 2 Prozent oder individuell nach der Lohnsteuerklasse der Arbeitnehmerin oder des Arbeitnehmers.	Unter bestimmten Voraussetzungen mit einer pauschalen Lohnsteuer von 25 Prozent oder individuell nach der Lohnsteuerklasse der Arbeitnehmerin oder des Arbeitnehmers.

Quelle: Minijob-Zentrale; Stand: Juni 2024

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Familienkasse

Kindergeld nach der Schule

Auch über 18-Jährige können Kindergeld erhalten. Der Antrag hierzu sollte frühzeitig samt der nötigen Unterlagen online eingereicht werden.

Grundsätzlich erhalten Eltern für Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres Kindergeld. Aber auch nach der Vollendung des 18. Lebensjahres kann Anspruch auf Kindergeld bestehen, zum Beispiel, wenn das Kind eine Schul- oder Berufsausbildung, ein Studium oder ein Praktikum absolviert. Da es nach dem Schulende nicht immer nahtlos weitergeht, gibt es Kindergeld ebenfalls während einer Übergangsphase von längstens vier Monaten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten.

Auch während des Bundesfreiwilligendienstes oder ähnlicher Freiwilligendienste (FSJ, FÖJ oder anerkannten Freiwilligendiensten im In- oder Ausland) kann Kindergeld gezahlt werden.

Wenn sich die Unterbrechung unverschuldet länger hinzieht, kann ein Anspruch auf Kindergeld bestehen, wenn sich das Kind aktiv um einen Ausbildungs- oder Studienplatz bemüht oder nach Zusage auf den Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums wartet. Wichtig ist hierbei, dass es sich um den nächstmöglichen Beginn der Ausbildung bzw. des Studiums handelt. Hierfür genügt der Nachweis über die Bewerbungsbemühungen einschließlich deren Ergebnissen. Aus diesen muss der Ausbildungs- oder Studienbeginn hervorgehen, der sich z.B. in Ausbildungsverträgen, Immatrikulations- oder Schulbescheinigungen findet.

Das Online-Angebot unter www.familienkasse.de ermöglicht es, Mitteilungen und Nachweise, wie zum Beispiel über den Ausbildungs- oder Studienbeginn sowie Schulbescheinigungen, bequem und komplett online an die Familienkasse zu übermitteln. Gleiches gilt für den Antrag auf Kindergeld ab 18 Jahren. Eine Arbeitslosmeldung bei der Agentur für Arbeit ist in diesem Zeitraum nicht erforderlich. Wichtig ist immer, die Pläne des Kindes für die Zeit nach dem Schulabschluss mitzuteilen. So können die Zahlungen aufrechterhalten werden.

Falls das Kind nach dem Ende der Schulausbildung noch keine weiteren Pläne für eine unmittelbar anschließende Ausbildung hat, kann ein Kindergeldanspruch während der Arbeitsuche bestehen – hierzu muss sich das Kind bei der Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitsuchend melden. Alle aktuellen Informationen rund um das Kindergeld sowie zum Kinderzuschlag finden sich online unter www.familienkasse.de.

Veranstaltungshinweis Modern bewerben

Wie bewirbt man sich per E-Mail, über Online-Portale oder WhatsApp und worin liegt der Unterschied zu einer klassischen Bewerbung? Am Dienstag, den 9. Juli, bietet das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm das Online-Seminar „Modern bewerben“ für Schülerinnen und Schüler an. Es wird nicht nur besprochen, wie zeitgemäße Bewerbungsunterlagen aussehen sollen, auch gibt es Antworten auf die Fragen: Wie schreibt man eine Bewerbung richtig? Und wie sieht eine gute Bewerbung heute aus? Zudem gibt es Hinweise, wo gute Bewerbungsvorlagen zu finden sind und worauf sonst noch geachtet werden sollte. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 14:00 Uhr und ist auch für ganze Schulklassen geeignet.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Veranstaltungshinweis Ingenieure. Erfinden. Zukunft.

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Mittwoch, den 10. Juli 2024, einen Online-Vortrag zu dem Ingenieursstudium Biomedizinische Technik an. Dieser neue Studiengang ist aus dem multidisziplinären Umfeld der Ingenieurwissenschaften, Medizin, Physik, Psychologie, Mathematik und Informatik heraus entstanden. Als Gast und mit weiteren Details ist die Studiengangskordinatorin Dr. Ing. Margarita Puentes-Damm von der Universität Ulm mit dabei. Wer mit auf Entdeckungsreise in Richtung Zukunft gehen will, meldet sich zu dieser einstündigen Veranstaltung an. Los geht es um 15:30 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr

Rettungsdienst 112

Notarzt

Polizei 110

Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim

- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 922 - 29

E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050
Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.
Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu
kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111
oder (0800) 1110222

Soziale Dienste
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal
Einsatzleitungen
Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50
Werkrealschule Rot an der Rot 921-0
Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

Rathaus-Öffnungszeiten:

Montag 08:00 – 12:00 Uhr

13:30 – 18:00 Uhr

Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

13:30 – 16:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch und Samstag 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

6./7. Juli 2024

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot

Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411

Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr

- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
Tel. (07352) 9230-0

- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20

- Betreuungsgruppe Silberperlen

in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach,
Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach,
Sa, So und an Feiertagen 10 - 18 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

Apothekennotdienst Biberach-Ochsenhausen/ Iller-Memmingen:

Samstag, 06.07.2024:

- Apotheke Donaustraße Tel.: 08331 - 9 84 20 10 Donaust. 78,
87700 Memmingen, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

- Kloster-Apotheke Ochsenhausen Tel.: 07352 - 9 11 20 Bahn-
hofstr. 6, 88416 Ochsenhausen, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 07.07.2024:

- Apotheke im Illerpark Tel.: 08331 - 98 49 00 Fraunhoferstr. 8,
87700 Memmingen, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

- Stadt-Apotheke Biberach Tel.: 07351 - 1 50 30 Marktplatz
47, 88400 Biberach an der Riß, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin:

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 12. Juli 2024

Papiertonne: Dienstag, 09. Juli 2024

Gelber Sack: Mittwoch, 10. Juli 2024

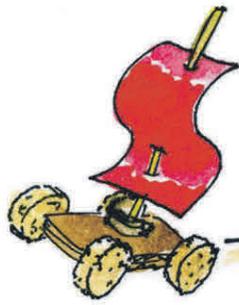
Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

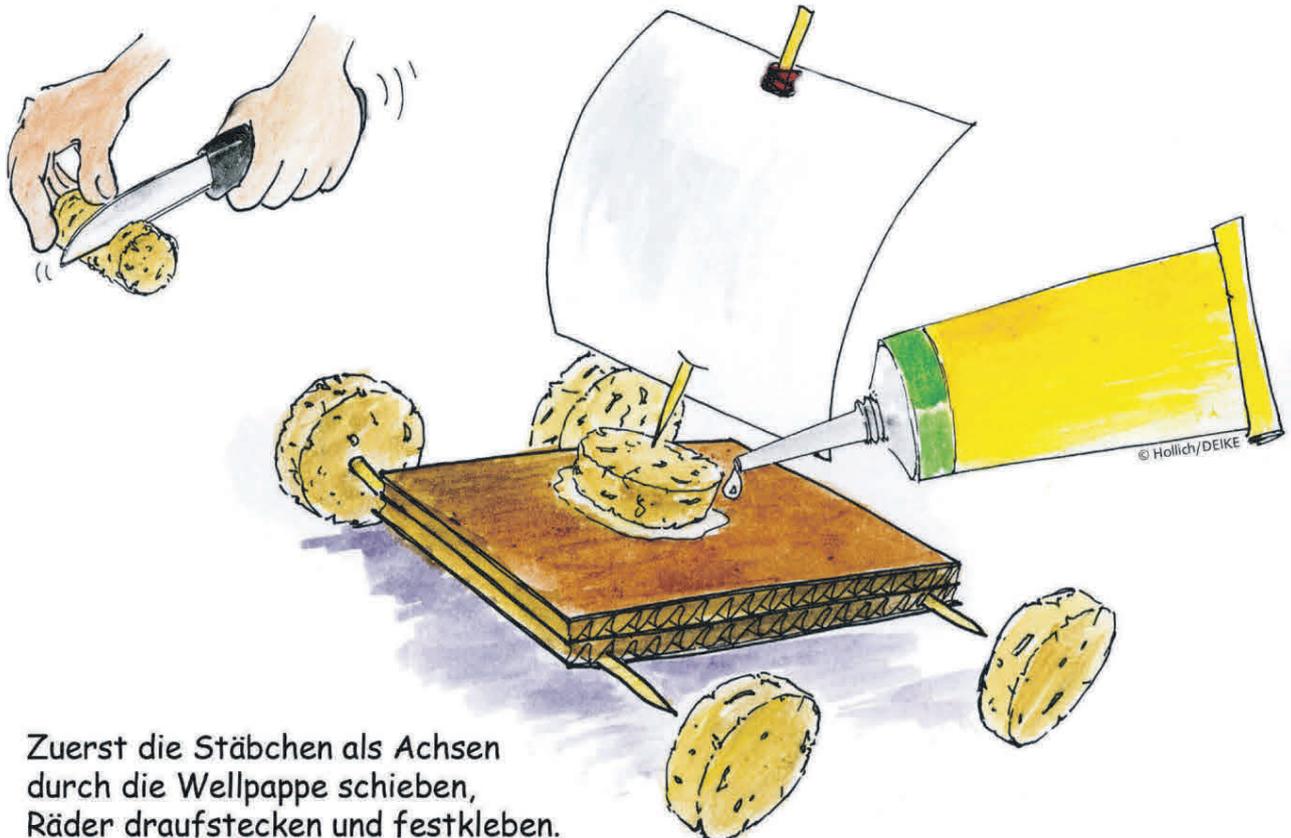


Schneller Flitzer mit Luftantrieb: Bastel dir einen

Segelwagen

Dafür brauchst du:

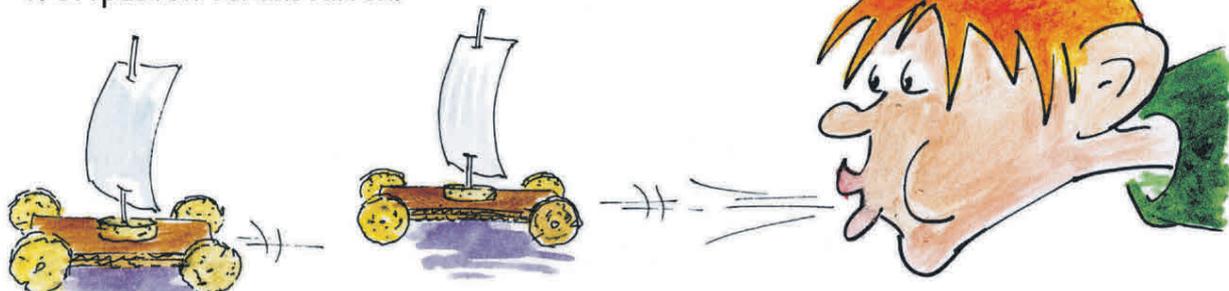
- ein Stückchen doppelte Wellpappe (ca. 10 x 12 cm)
- drei Schaschlikstäbchen aus Holz, zwei Korken
- ein Blatt Papier (ca. 9 x 12 cm), ein Gummiband
- Schere, Klebstoff, Küchenmesser



Zuerst die Stäbchen als Achsen durch die Wellpappe schieben, Räder draufstecken und festkleben.

Eine Korkscheibe in der Mitte des Wagens festkleben, das dritte Stäbchen durch die angetrocknete Scheibe und die Wellpappe stecken und unter dem Wagen festkleben.

Segel durchs Stäbchen drücken, mit dem Gummiband oben fixieren und in den Wind stellen - oder ein Wettpusten veranstalten!



Check your job!

Freitag, 12. Juli 2024
15:00 bis 19:00 Uhr

LIEBHERR

One Passion. Many Opportunities.



Lasse deine Bewerbung checken!

Ausbildung oder Studium? Bei uns ist sicherlich das Passende für dich dabei!

Finde es bei unserem „Check your job!“ heraus. Lasse dir von unseren Azubis und Studierenden der Standorte Dettingen, Kirchdorf und Oberopfingen deine beruflichen Möglichkeiten zeigen. Ganz nebenbei kannst du dir auch Bewerbungstipps abstauben!

Triff uns live und vor Ort:

Ausbildungszentrum
Liebherrstraße 12
88457 Kirchdorf a. d. Iller

Sabrina Seyser

+49 7354 808792
sabrina.seyser@liebherr.com

Mehr Infos:



Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 28/29*



*KW 29: Pattonville und Oeffingen

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 29/30



* KW29: Pattonville, Oeffingen

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 8222-70 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de